



PRIENER MARKTBLATT

An alle Haushalte

Ausgabe Nr. 495

15. Oktober 2025



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Straßenkunst & Tradition an den Schären

© Foto Berger



17.10. + 18.10.

Kinder- und Jugend-
**Theater-
Festival**
Chiemsee Saal

Sonntag, 9. November

**Kathrein-
Markt**
ab 10 Uhr, Marktplatz
verkaufsoffener Sonntag
12 – 17 Uhr

Donnerstag, 13. November

**Bürger-
Versammlung**
19 Uhr
König Ludwig Saal

Samstag, 15. November

**Herbst-
Konzert**
des Chiemgau-Orchesters
19.30 Uhr
König Ludwig Saal



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

der Oktober begann für uns alle mit einem ganz besonderen Feiertag: dem Tag der Deutschen Einheit. Dieser 3. Oktober erinnert uns nun seit 35 Jahren daran, dass Freiheit, Demokratie und Zusammenhalt nicht selbstverständlich sind – sie müssen Tag für Tag gelebt und geschützt werden.

An den Schären haben wir zusammen dieses Jubiläum in einem würdigen und zugleich fröhlichen Rahmen gefeiert. Mit dem Straßenkunst- und Einheitsfest unter dem Motto »Straßenkunst und Tradition – Einheit in Vielfalt« wurde der besondere Charakter dieses Tages auf eindrucksvolle Weise spürbar. Bereits der Veranstaltungsort selbst verlieh dem Fest eine besondere Symbolik: Mit Blick auf die Herreninsel, auf der 1948 der Grundstein für unser Grundgesetz gelegt wurde, verband sich Geschichte mit lebendigem Miteinander. Künstlerinnen und Künstler, Vereine, Musiker, Stelzenläufer, Tanzgruppen, Jongleure und viele weitere Mitwirkende machten den Tag zu einem bunten Fest für alle Generationen. Besonders gefreut hat mich, dass auch viele Kinder ein abwechslungsreiches Programm genießen konnten. In meiner Ansprache habe ich betont, dass Einheit nichts Starres ist, sondern ein Prozess, der Offenheit, Vertrauen und das Miteinander erfordert. Und genau das wurde an diesem Tag sichtbar: Vielfalt, die uns bereichert und Gemeinschaft lebendig macht. Mein herzlicher Dank gilt allen, die dieses Fest möglich gemacht haben – den Vereinen, den Künstlerinnen und Künstlern, den Organisatoren und nicht zuletzt Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihre Teilnahme und Begeisterung.

Solche Feste zeigen, wie stark unser gesellschaftliches Leben in Prien ist. Sie sind ein Beleg dafür, dass unsere Gemeinschaft von Menschen lebt, die mit Kreativität, Herzblut und ehrenamtlichem Engagement dazu beitragen, dass unser Ort immer wieder besondere Momente erlebt. Dies hat sich auch am darauffolgenden Sonntag bestätigt, als wir beim Pfarrfest der Katholischen Kirchengemeinde und beim Erntedankmarkt der Prien Partner am Marktplatz zusammengekommen sind. Lasst uns diesen friedlichen, unbeschwerten Austausch bewahren.

Aus der vergangenen Sitzung des Gemeinderates greife ich diesmal wieder ein Thema heraus: die Überarbeitung unserer Stellplatzsatzung. Dies wurde aufgrund der sogenannten »Modernisierungsgesetze« des Freistaates Bayern nötig. Bislang waren die Stellplatzzahlen in einer landesweiten Verordnung vorgegeben, von denen Gemeinden durch eigene Satzungen abweichen konnten. Künftig liegt die Entscheidung, ob eine Stellplatzpflicht gilt, ganz bei den Kommunen. Gleichzeitig wird jedoch eine Obergrenze für die Anzahl der Stellplätze eingeführt. Ziel ist es, Bauvorhaben nicht unnötig zu verteuern und den Flächenverbrauch einzudämmen. Für uns in Prien bedeutet dies: Unsere Stellplatzsatzung überschreitet in einzelnen Punkten diese neuen Obergrenzen. Hätten wir nicht gehandelt, wäre unsere Stellplatzsatzung Anfang Oktober ungültig geworden – mit der Folge, dass keine Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen mehr bestünde. Dies würde langfristig zu erheblichem Parkdruck im öffentlichen Raum führen, mit allen schon derzeit bekannten Problemen für Verkehr, Rettungsdienste oder Winter-



dienst. Der Marktgemeinderat hat deshalb beschlossen, die Stellplatzsatzung rechtzeitig anzupassen, so dass die Obergrenzen eingehalten werden und die Satzung weiterhin gültig bleibt. Für Wohnungen bedeutet das künftig, dass bis zu einer Wohnfläche von 60 Quadratmetern ein Stellplatz und für größere Wohnungen zwei Stellplätze nachzuweisen sind. Eine besondere Regelung gilt für den geförderten Wohnungsbau, wo nur 0,5 Stellplätze je Wohnung nachzuweisen sind. Auch für Gewerbe, Verkaufsflächen, Sport- und Versammlungsstätten oder Beherbergungsbetriebe wurden die Richtwerte überarbeitet.

Nun steht der Herbst in voller Pracht vor uns. Die Tage werden kürzer, das Licht weicher und die bunten Farben der Natur begleiten uns durch den Oktober. Viele sprechen vom »goldenen Oktober« – und tatsächlich ist diese Jahreszeit oft eine Einladung, innezuhalten, dankbar zurückzuschauen und zugleich neue Energie zu sammeln. Auch wenn die Abende und Nächte schon spürbar kühler werden, schenkt uns dieser Monat häufig noch sonnige Stunden, die wir draußen genießen können. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit in diesem farbenfrohen Monat.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



**Donnerstag, 13. November,
19 Uhr, König Ludwig Saal**

Bürger- Versammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Donnerstag, 13. November um 19 Uhr im König Ludwig Saal statt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Als Tagesordnungspunkte sind nach der Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich sein »allgemeiner Tätigkeitsbericht« vorgesehen, anschließend steht das Gemeindeoberhaupt für eine Aussprache, Fragen aus dem Publikum sowie einer Diskussion zur Verfügung. Der Markt Prien freut sich über eine rege Beteiligung.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 13.00–16.15 Uhr
Mittwoch 13.00–18.00 Uhr
(Winterzeit) 13.00–16.15 Uhr
Donnerstag 13.00–16.15 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr
+ 13.00–16.15 Uhr
Samstag 8.00–12.00 Uhr

Geänderte Öffnungszeit!

Ab dem **Beginn der Winterzeit** (26.10.) ist der Wertstoffhof am **Mittwoch von 13.00 bis 16.15 Uhr geöffnet.**

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 21.10.
Dienstag, 04.11.

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 16.10. / 23.10.
Donnerstag, 06.11. / 13.11.

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Di. 04.11.
Remondis: Mi. 05.11.

**Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6 Uhr
morgens bereitstellen!**

Alle Informationen zur Abfallentsorgung gibt es auch online oder per App
www.abfall.landkreis-rosenheim.de

Die Gemeinde informiert

Selbstablesung der gemeindlichen Wasserzähler

Das Wasserwerk Prien verschickt Mitte Oktober an alle Hauseigentümer, bei denen noch kein Funkzähler eingebaut wurde, Wasserablesekarten. Alle angeschriebenen Personen, die an die Wasserversorgung Prien angeschlossen sind, werden gebeten, den Zählerstand ihrer gemeindlichen Wasseruhr mit Stichtag 31. Oktober abzulesen und das Ergebnis in die Ablesekarte einzutragen. Funkzähler werden automatisch vom gemeindlichen Wasserwerk

ausgelesen. Die Ablesekarte ist **bis spätestens 7. November** zur Auswertung portofrei an das Priener Wasserwerk zurückzusenden.

Der Zählerstand kann auch online im Internet unter www.prien.de > Bürgerservice > Formulare/Onlinedienste > Wasserzählerkarte, per Smartphone über QR-Code, per E-Mail an petra.boehnlein@prien.de oder auch per Telefax unter Fax-Nr. 08051 / 606-81 abgegeben werden.

Generalsanierung der DB

Die DB wird ab 2026 in Bayern sieben besonders ausgelastete Strecken generalüberholen. Dabei wird über mehrere Monate hinweg von den Gleisen und Weichen über die Oberleitungen bis hin zu den Stationen und Bahnsteigen vieles komplett überholt und auf den neusten Stand gebracht – was eine kompakte Sperrung in der Zeit zur

Folge hat. Die erste Strecke betrifft Nürnberg – Regensburg im ersten Halbjahr 2026, anschließend folgt Obertraubling – Passau im zweiten Halbjahr 2026. Rosenheim – Salzburg kommt 2027 an die Reihe, München – Rosenheim 2028. Es wird ein Ersatzverkehr eingerichtet. Infos unter: generalsanierung-bayern.deutschebahn.com

Fundsachen September 2025

114 Fotoapparat
115 Schlauchschal, violett
116 Jacke, blau
117 Jacke, beige
118 Jacke, grün
124 Jacke, braun
125 Schultasche, braun
126 Schultasche, schwarz
130 Rucksack mit Inhalt
132 Kinderwagen
135 Armbanduhr, goldfarben
Anzeige digital
136 Armbanduhr, Kunststoffarmband
137 Armbanduhr, Anzeige analog
138 Armbanduhr, grünes Armband
140 Sandalen, rot
141 Bargeld
142 Tablet
147 Nokia Handy
149 Ring, Silber

153 Umhängetasche
154 Jacke, khakifarben
155 Umhängetasche Nike
156 Fahrradsattelüberzug
157 Damenarmbanduhr, eckig
158 Smartphone Huawei
159 Trolley mit Inhalt
160 Silberarmband
146 Mountainbike, weiß
150 Trekking-Rad
151 Klapprad
152 Damenrad
Diverses aus dem Prienavera, aus der Schön-Klinik und dem RoMed Krankenhaus Prien

FUNDRÄDER

146 Mountainbike, weiß
150 Trekking-Rad
151 Klapprad
152 Damenrad

Fundbüro im Rathaus, Tel. 08051 / 60643

Bürger- Sprechstunden

**Erster Bürgermeister
Andreas Friedrich
Mittwoch, 05.11.
von 16 – 18 Uhr**

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**2. Bürgermeister
Michael Anner
jeden Montag
von 8.30 – 10.00 Uhr**

**3. Bürgermeister
Martin Aufenanger
jeden Donnerstag
von 8.30 – 9.30 Uhr**

Termine bitte vereinbaren unter
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**Sozial- und
Familienbeauftragte
Gabriele Schelhas
jeden Mittwoch
von 10.00 – 12.00 Uhr
Zi. 3.13 (3. OG.)**
Anmeldung unter
Tel. 08051 / 606-41

Sitzungs- Termine

Bauausschuss
Dienstag, 21.10., 18 Uhr
Hauptausschuss
Mittwoch, 22.10., 18 Uhr
Marktgemeinderat
Mittwoch, 29.10., 18 Uhr

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051 / 606-0
Telefax: 08051 / 606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr



Einheit in Vielfalt – Straßenkunst und Tradition

... unter diesem Motto feierte der Markt Prien dieses Jahr den Tag der Deutschen Einheit. Neben den Künstlern waren auch die Vereine eingeladen, sich daran zu beteiligen. In seinem Grußwort sagte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich: »Der Tag der Deutschen Einheit ist ein Tag, der uns daran erinnert, dass Freiheit, Demokratie und Zusammenhalt nicht selbstverständlich sind, sondern jeden Tag aufs Neue gelebt und geschützt werden müssen. Es braucht Offenheit, gegenseitiges Zuhören und das Vertrauen, dass wir gemeinsam mehr erreichen als allein.« Deshalb würde das Einheitsfest und Straßenkunst so gut zusammenpassen. »Hier treffen Schauspiel, Musik, Tanz, Vereinsleben und Begegnung aufeinander. Hier wird Kreativität spürbar, Tradition lebendig und Gemeinschaft sichtbar.« Danach zeigten, begleitet von den Priener Blasmusikern, die Kinder des Trachtenvereins ihr tänzerisches Können, stolzierten die Stelzengänger den Uferweg entlang, die Tanzschulen Wangler und Ziegler beteiligten

sich mit Tanzgruppen und die Kampfkunstschule präsentierte eindrücklich ihren Sport. Bei Masala's Roadshow flogen Bälle und Keulen durch die Luft, Mad Hias jonglierte mit Zahnbürsten, Fackeln und das zum Teil in luftiger Höhe. Mit ihrer Comedy-Akrobatik begeisterten Rigol & Torf vor allem die Kinder. Dazwischen lud die Priener Liedertafel zum Singen ein. Ein Politikquiz des Rotary-Clubs und der Sudetendeutschen Landsmannschaft rundeten das Programm ab. Abschluss und Höhepunkt war die Feuershow Firegames 2.0 mit Marc King.

ber/red



Zu den Klängen der Priener Blaskapelle zeigten die Kinder des Trachtenvereins ihr tänzerisches Können.

Erntedankmarkt

Leider hatte Petrus wenig Einsehen und so war die Zahl der Besucher, die sich bei dem nasskalten Wetter auf den Marktplatz wagten, leider überschaubar. Dabei boten die Händler ein buntes Potpourri an Waren passend zum Erntedank an. Von Obst und Gemüse über Backwaren, Fisch, Käse und Schinken, Honig, Marmelade, Schnaps und Likören bis hin zu Blumen, Kunsthandwerk – und passend zum Wetter – wärmende Produkte aus Alpakawolle gab es viel zu erstehen. Zur Stärkung standen zu den Klängen einer Drehorgel frische Bratfisch-



Dick eingemummelt boten die Fieranten ihre Waren an.

Semmeln und Hefengebäck bereit. Die kleinen Besucher ließen sich auch vom Regen nicht den Spaß beim Kasperltheater verderben.

ber



Die jüngsten Besucher trotzten dem Regen und der Kälte und hatten Spaß beim Kasperltheater.

WINTERZAUBER
25/26

PRIEN ON ICE

Die Eisfläche
in Prien

15.11. –
08.02.2026

Wendelsteinplatz
Prien am Chiemsee

15.11. 18 Uhr	Eröffnungsparty	19.01. Umbau zur Eisstockfläche
06.12. 19 Uhr	Nikolausparty	24.01. 09 Uhr Eisstöckturnier 1
27.12. 19 Uhr	Vorsilvester Party	25.01. 09 Uhr Eisstöckturnier 2
10.01. 19 Uhr	Après Ski Party	08.02. 09 Uhr Dorfturnier Finale & Abschlussparty
16.01. 15 Uhr	Kinder Faschingsdisco	





85. Geburtstag des Künstlers Lenz Hamberger



Foto: Berger

Lenz Hamberger blickt glücklich und zufrieden auf ein ereignisreiches Leben – erfüllt mit Kunst – zurück.

Es sollte eine Überraschung werden – und die gelang. Zum 85. Geburtstag des Priener Künstlers Lenz Hamberger wollte ihn der Leiter des Heimatmuseums Karl J. Aß mit der Gemeinde mit einer Sonderausstellung ehren. Das Besondere war, dass der Jubilar bis zum Schluss nichts erfahren sollte. »Es haben wirklich alle dicht gehalten«, so Lenz Hamberger. Die gezeigten 26 Linol- und Holzschnitte stammen aus einer Schenkung von 138 Werken, die er 2013 der Kunstsammlung vermacht hat. Lenz Hamberger ist ein Autodidakt. Zu seiner Kunst kam er durch seine Ausbildung in einer Priener Buchdruckerei, die ihm Zugang zu dem künstlerischen Handwerk eröffnete. Auch die Bekanntheit mit dem Priener Kunstmaler Konrad Huber, der die Möbel seines Vaters verzierte, spornte ihn an. Viele Besuche führten zu einer engen Freundschaft. Gemeinsam gründeten sie in den 60er Jahren die »Künstlergruppe Prien« sowie die »Kalendergemeinschaft«. Auch bei seiner Anstellung als Korrektor beim Oberbayerischen Volksblatt verbrachte er seine Mittagszeit in der Druckerei, um dort seine Holzschnitte zu perfektionieren. Später richtete er sich seine eigene Werkstatt ein. »Kunst hat mich immer in allen Facetten interessiert«, so Hamberger. So habe er in den 60er Jahren alle bekannten Münchner Galerien in München besucht, um die Kunst von Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Max Beckmann und Ernst Wilhelm Nay zu studieren.

Seine Vorbilder seien die grandiosen Holzschnitzer Hap Grieshaber und Josua Reichert gewesen, in den 70er Jahren habe er dann seinen eigenen Stil entwickelt. Viele seiner Werke entstanden in der Nacht, da er nach wie vor seiner Arbeit nachging. Erstmals stellte er 1959 aus. Es folgten zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen sowie Einzelausstellungen von damals bis heute. 1965 erhielt er den »Förderpreis des Marktes Prien«, 2024 den Ehrenpreis des Kulturfördervereins Prien. Seine Exponate waren auch in Frankreich, Ungarn, der Schweiz, Österreich, Italien und Polen zu sehen. Insgesamt habe er bei einer Sichtung seiner Arbeiten für die Ausstellung zum 70. Geburtstag 3.000 Einzelblätter gezählt. Seine Inspiration erhält der Künstler aus dem Kopf, vieles entstehe während der Arbeit. Kunst sei für ihn so wichtig wie das tägliche Brot. Es vermittele ihm eine absolute Befriedigung und immense Freude, wenn ein Werk so geworden sei, wie er es sich vorgestellt habe. Durch die künstlerische Arbeit habe er wundervolle Menschen kennengelernt und wunderbare Gespräche mit Gleichgesinnten geführt. Denn trotz seines Quereinstiegs hätten ihn viele Kollegen von Anfang an akzeptiert. Er sei rundum zufrieden mit seinem Leben. »Es hätte nicht besser laufen können – was will man mehr«, so sein Fazit. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 26. Oktober im Heimatmuseum zu sehen.

pw

Sonntag, 9. November, ab 11 Uhr, Marktplatz

Kathreinmarkt lädt zum Bummeln ein

Am Sonntag, 9. November laden von 11 bis circa 17 Uhr rund 65 Stände zu einem Einkaufsbummel rund um den Marktplatz ein. Zwischen Handwerkskunst, Textilien, Lederwaren und nützlichen Haushaltsartikeln finden Besucher auch eine große Auswahl an stimmungsvoller Herbst- und Adventsdekoration. Ob süße oder herzhaft Schmäckerl – das kulinarische Angebot ist ebenso umfangreich wie das Warensortiment. Die kleinen Besucher freuen sich über gebrannte Mandeln, Zuckerwatte und eine Fahrt auf dem kleinen, nostalgischen Karussell. Ab 12 Uhr öffnen die örtlichen Geschäfte und laden bis 17 Uhr zum sonntäglichen Shoppen ein.

In der Galerie im Alten Rathaus können Interessierte von 13 bis 17 Uhr die Ausstellung »Stellner und Schüler« besichtigen. Das Heimatmuseum am Marktplatz hat ebenfalls von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Der Markt findet bei jeder Witterung statt. red



© Foto Berger

Am zweiten Sonntag im November findet im Herzen von Prien der Kathreinmarkt statt.

 **feelgood**
Prien

Das Bewegungszentrum
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt
kostenfreies
Probetraining
vereinbaren



Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann
ohne Leistungsdruck
in Freizeitkleidung!



Feelgood Center Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien
+49 (0) 8051 966 659 0
+49 (0) 160 967 216 10
info@feelgood-prien.de
www.feelgood-prien.de

 @FeelgoodPrien

 #feelgood_prien



Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 16. September

Für die entschuldigte Gaby Rau nahm Sonja Werner (beide die Grünen) teil.

Als Erstes kam die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Neugartenstraße zur Sprache. Die Grundfläche solle rund 100 Quadratmeter aufweisen, die der Garage 47 Quadratmeter. Das Vorhaben liege im Geltungsbereich der Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung »Neugartenstraße – Schulstraße«, die im Juni dieses Jahres beschlossen worden sei, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG). Das Vorhaben füge sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Die Erschließung sei gesichert. Die erforderlichen zwei Stellplätze würden nachgewiesen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Neue Bootswerkstatt

Dem schloss sich der Abbruch einer Halle und die Errichtung einer Bootswerkstatt mit zwei Wohnungen in der Osternacher Straße an. Die Grundfläche solle 260 Quadratmeter aufweisen, im Obergeschoss sollen zwei Wohnungen entstehen. Die Traufwandhöhe betrage 6,50 Meter, die Firsthöhe 8,50 Meter. Das Vorhaben liege im Innenbereich und füge sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Die erforderlichen fünf Stellplätze würden nachgewiesen, so das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Vorhaben fügt sich ein

Danach ging es um den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Wildenwarter Waldweg. Das zweigeschossige Wohnhaus weise eine Grundfläche von 107 Quadratmetern auf, die der Garage betrage 44 Quadratmeter. Das Vorhaben liege im Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung »Prutdorf Waldweg«. Auch dieses Vorhaben füge sich ein, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Bauantrag entspricht Vorbescheid

Es folgte der Abbruch und die Neuerrichtung von zwei Mehrfamilienhäusern mit je sieben Wohneinheiten, einer Tiefgarage und Stellplätzen in der Rosenstraße. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erläuterte, weise das Vorhaben eine Traufhöhe von 6,75 Metern, eine Firsthöhe von 9,67 Metern und eine Grundfläche von rund 240 Quadratmetern auf. Ihm liege ein vom Landratsamt Rosenheim genehmigter Antrag auf Vorbescheid vor, dem der Bauantrag entspreche. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Erschließung gesichert

Dem schloss sich der Abbruch eines Einfamilienhauses und Neubau eines Zweifami-

lienhauses mit Garage im Renkenweg an. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) ausführte, füge sich auch dieses Vorhaben in die nähere Umgebung ein. Die Erschließung sei gesichert und die benötigten Stellplätze würden nachgewiesen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Doppelgarage neu

Danach wurde über die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Ludwigstraße beraten. Das Vorhaben solle eine Grundfläche von rund 100 Quadratmetern haben, die Garage 37 Quadratmeter. Es liege ein genehmigter Antrag auf Vorbescheid vor, dem der Bauantrag im Wesentlichen entspreche, bis auf die jetzt beantragte Doppelgarage. Das Vorhaben füge sich dennoch in die nähere Umgebung ein. Das Gremium urteilte ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Nutzungsänderung

Es folgte die Nutzungsänderung einer Wohnung im Obergeschoss in eine Ferienwohnung in der Ernsdorfer Straße. Wie Lindner informierte, handele es sich dort um ein reines Wohngebiet, in dem dies ausnahmsweise erlaubt sei, sofern die Ferienwohnung kleiner als die Wohnung sei. Das Erdgeschoss und das Dachgeschoss würden weiterhin als Wohnraum genutzt. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Anbau an Segelschule

Dem schloss sich der Büroanbau an die Yachtschule in der Harrasser Straße an. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, solle im Erdgeschoss an der Nordfassade ein Anbau mit einer Grundfläche von 24 Quadratmetern zur Erweiterung der Segelschule entstehen. Die Genehmigungsfähigkeit sei gegeben, da das Vorhaben aufgrund seiner Zweckbestimmung auf die Lage im Außenbereich angewiesen sei. Die Belange des Naturschutzes würden im weiteren Verfahren mit der Naturschutzbehörde am Landratsamt Rosenheim geklärt werden. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Privilegierung gegeben

Danach ging es um den Abriss einer Garage mit Lager und der Errichtung von drei neuen Garagen, eines Selbstbedienungsladens und zwei darüber liegenden Ferienwohnungen mit Büro in der Alten Rathausstraße. Das Vorhaben liege im Außenbereich, der Antragsteller gehöre der Fischereiwirtschaft an und sei privilegiert, so das Gemeindeoberhaupt. Die Priental-Schutzverordnung müsse eingehalten werden, dafür sei aber die Naturschutzbehörde des Landratsamts zuständig. Insgesamt seien fünf Stellplätze nötig, die nicht auf dem Grundstück nachgewiesen werden könnten. Dafür wolle der Bauherr auf dem westlichen Grundstück einen Parkplatz errichten,

der zwölf neue Stellplätze ausweise. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Bezugsfälle vorhanden

Im Anschluss wurde über den Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit überdachtem Stellplatz und Zufahrt in der Frühlingstraße beraten. Wie Thomas Lindner erläuterte, existiere kein Bebauungsplan. Das Vorhaben liege im Innenbereich und müsse sich einfügen. Auf der südlichen Grundstücksseite solle ein zweigeschossiger Neubau entstehen, der eine Grundfläche von 420 Quadratmetern aufweise. Östlich davon soll ein Geräteschuppen und ein überdachter Stellplatz entstehen. Da es mehrere Bezugsfälle in der näheren Umgebung gebe, füge sich das Vorhaben ein. Nach der Stellplatzsatzung seien zwei Stellplätze nötig, der Bauherr weise aber nur einen aus. Michael Anner (CSU) erklärte, aufgrund des fehlenden Stellplatzes stimme er dem Vorhaben nicht zu. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, dies sei ein Antrag auf Vorbescheid, bei dem dies noch nicht nachzuweisen sei. Das gemeindliche Einvernehmen wurde mit drei Gegenstimmen erteilt. Dagegen waren Michael Anner, Gunther Kraus und Hans Wallner (alle CSU),

Werbeanlage umstritten

Es schloss sich der Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung zweier Werbeanlagen in der Bahnhofstraße an. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, stünde das Vorhaben der Werbeanlagen- und Sanierungssatzung nicht entgegen, sofern sie nicht leuchten würden. Michael Anner (CSU) erklärte, die Werbung sei für ihn Ordnung, allerdings die Nase nicht, sie sei für ihn nicht stimmig. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) bot an, das Vorhaben getrennt abzufragen. Für den Schriftzug wurde das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt, die Nase wurde mit 7:2 Stimmen abgelehnt, Dafür waren Leonhard Hinterholzer (Die Grünen) und Martin Aufenganger (Freie Priener, FP).

Befreiung erwünscht

Als Letztes kam der Antrag auf Verlängerung der isolierten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans »Wallner Wiese« in der Lujo-Brentano-Straße um weitere drei Jahre zur Errichtung eines Tiny-Hauses zur Sprache. Wie das Gemeindeoberhaupt mitteilte, habe man dem Vorhaben eine Befreiung ausgesprochen mit der Vorgabe, sich an die Kanalisation anzuschließen und die Sanitäranlagen im Wohngebiet zu nutzen. Der Antragsteller habe die Auflagen erfüllt, so dass eine Befreiung erfolgt sei. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans für weitere drei Jahre einhellig.

Alttextilien gehören in den Container



So sollte es an den Altkleider-Sammelstellen nicht aussehen: vor den überfüllten Containern häufen sich die abgelegten Kleiderspenden, die so nicht wiederverwertet werden können.

Daran sollten die Bürger denken, wenn sie mit ihrer Kleiderspende anderen Menschen helfen oder einen Beitrag zum Umweltschutz leisten wollen, jedoch nur bereits überfüllte Container an den Wertstoffinseln vorfinden. Vor allem nach Feiertagen oder an den Wochenenden kann es vorkommen, dass das Fassungsvermögen der Container nicht für alle Kleiderspenden reicht. Die Kleidungsstücke und Schuhe werden dann oft außerhalb abgelegt in der Annahme, diese würden vom Altkleidersammler bei der nächsten Leerung mitgenommen. Dem ist jedoch nicht so, denn diese sind oft witterungsbedingt stark ver-

schmutzt und somit nicht mehr für die Verwertung geeignet. Sie landen daher im Restmüll. Bei bereits vollen Containern ist es deshalb sinnvoll, die Altkleidersäcke wieder mitzunehmen und zu einem späteren Zeitpunkt oder an einem anderen Standort zu entsorgen.

Sind die Behälterstände ständig überfüllt, kann auch der Betreiber kontaktiert werden, damit dieser für eine Verbesserung der Situation sorgt. Die Ablagerung außerhalb der Container verfehlt nicht nur den Zweck der Kleiderspende, sie ist auch unzulässig. Schade wäre es, dafür auch noch ein Bußgeld bezahlen zu müssen.

red

Halbzeit für den Mikrozensus

Jedes Jahr startet in Bayern der Mikrozensus. Die kleine Volkszählung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Etwa 50.000 Personen werden noch bis Jahresende vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern 120.000 Personen auskunftspflichtig. Dadurch können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnern zielgerichtet getroffen werden. Zudem lassen sich langfristige Entwicklungen wie zur Berufstätigkeit von Müttern, des Anteils an Homeoffice sowie zur Armutsgefährdung beobachten. Nach dem Mikrozensus-Gesetz besteht Auskunftspflicht.

Die Angaben unterliegen einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf Personen zulässt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt nach einem Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude auswählt. Dann ermitteln Ehrenamtliche, die sich durch Ausweis als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren, über die Klingelschilder die Familien, die schriftlich zur Teilnahme aufgefordert werden. Die Befragung findet über Telefoninterviews oder eine Online-Befragung statt. Seit Jahresbeginn sind etwa 70.000 Personen befragt worden. Rund die Hälfte tat dies über ein Telefoninterview, die andere wählte die Online-Befragung.

Bayerisches Landesamt für Statistik, www.statistik.bayern.de

red

Wohnraum gesucht

Im Markt Prien gibt es immer wieder Anfragen nach bezahlbarem Wohnraum. Der Fachbereich Soziales der Gemeinde freut sich über eine Rück-

meldung, sofern Wohnraum zur Miete zur Verfügung steht. Kontakt: Susanne Seel 08051 / 606-41 oder per E-Mail unter susanne.seel@prien.de.

red

Wahlhelfer gesucht

Für die Kommunalwahl 2026 sucht die Gemeinde noch Wahlhelfer für den Sonntag, 8. März.

Information & Anmeldung unter: www.prien.de/de/gemeindepolitik/kommunalwahl_2026.htm

Direkt anmelden per QR-Code:



Viele Behördengänge auch online möglich

Zahlreiche Verwaltungsformalitäten können bequem über das kostenlose **Bürgerservice-Portal der Gemeinde Prien** von zu Hause aus erledigt werden. Ihre Daten werden sicher an das Rathaus übermittelt und sofort weiterverarbeitet.



Mehr Informationen unter: **www.prien.de**

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner

redaktion@prien-marktblatt.de

Tel. 08051 / 30898-24 · Fax 08051 / 30898-28

Redaktions- und Anzeigenschluss für die November-Ausgabe:

Montag, 3. November

ANZEIGEN im Priener Marktblatt:

Rieder-Druckservice GmbH

anzeigen@prien-marktblatt.de

Tel. 08051 / 1511 · Fax 08051 / 1806

»Störungsmelder Prien«

Kostenloser App-Download für Smartphones

Melden Sie Störungen im Bereich der Marktgemeinde Prien und verbessern Sie somit aktiv die Aufenthaltsqualität.

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbeleuchtungen, Gulli- und Sinkkästen oder Spielplatzverunreinigungen direkt an die Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert zu melden.

Die App kann kostenlos auf der gemeindlichen Homepage (www.prien.de) oder im Google Playstore bzw. Appstore heruntergeladen werden.





Prien on Ice – Eissportvergnügen am Wendelsteinpark

Feierliche Eröffnung

Am Samstag, 15. November wird um 18 Uhr die Eislaufbahn am Wendelsteinpark feierlich durch Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich und dem Leiter für Kultur, Tourismus und Wirtschaft Tobi Huber eröffnet. »Prien on Ice« bekommt heuer ein schönes Ambiente und gemütliche Sitzgelegenheiten mit einem reichhaltigeren Gastro-Angebot«, so Huber. Im Anschluss beginnt ab 18.15 Uhr die große Opening-Party mit angesagter Musik und stimmungsvollen Lichteffekten. Bis in die Abendstunden können Schlittschuhläufer ihre Run-

den auf der synthetischen Kunsteisfläche drehen. Die Eisbahn ist täglich kostenlos geöffnet: Von 17. November bis 14. Januar steht sie am Montag-, Dienstag- und Mittwochvormittag für Schulbuchungen zur Verfügung.

Eislauf-Events

Verkleidet als Weihnachtsmänner können Eislaufers am Samstag, 6. Dezember von 19 bis 22 Uhr bei »Nikolaus on Ice« über die Kunsteisfläche laufen. Am Samstag, 27. Dezember steigt ab 19 Uhr eine Vorsilvester-Party mit DJ Inspire und Showeinlagen. Eine Après-Ski-Party lädt am Samstag, 10. Januar ab 19

Uhr mit DJ Lumpi ein. Zur Faschingszeit erwartet die jüngsten Schlittschuhläufer eine Eis-Disco mit der ADTV Tanzschule Wangler am Freitag, 16. Januar, von 15 bis 18 Uhr. Die Eintritte sind jeweils frei.

Eisstock-Dorfturnier

»Mit »Prien on Ice« und dem Dorfturnier schaffen wir eine wunderbare Verbindung von Sport, Begegnung und Unterhaltung. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es schön, wenn sich Gleichgesinnte im Herzen von Prien treffen und gemeinsam Freude erleben«, freut sich Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Ab Dienstag, 20. Januar bis Sonntag, 8. Februar steht die Eisbahn für Eisstockschützen zum Training bereit. Fünfköpfige Mannschaften können sich über das Anmeldeformular auf der Internetseite registrieren. Maximal 18 Mannschaften pro Spieltag, alle mit lustigem Mannschaftsnamen und entsprechender Kostümierung, treten gegeneinander an. Die Startgebühr von zehn Euro pro Team kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute. »Dorfturnier Runde 1« ist am Samstag, 24. Januar, »Runde 2« am Sonntag, 25. Januar, jeweils von 9 bis 16 Uhr. Das Abschluss-Event von »Prien on Ice« mit dem Dorfturnier-Finale fin-

det am Sonntag, 8. Februar von 9 bis 16 Uhr statt. Hier treten die neun besten Mannschaften aus den Vorrunden gegeneinander an. Im Anschluss an die Siegerehrung wird zu Beats von DJ Lumpi ein letztes Mal auf der Eislaufbahn gefeiert.

Der Flyer mit dem Veranstaltungsprogramm ist im Tourismusbüro Prien erhältlich.

Die Umsetzung der Eislaufbahn und »Prien on Ice« wird unterstützt von Gesundheitswelt Chiemgau AG, Yachthotel Chiemsee GmbH, Garden Hotel Reinhart KG, Scholz Naturstein GmbH, Chiemsee-Schiffahrt Ludwig Feßler KG, Mike's Kino, Piraten Pub, Farbenboutique Barhainski, Sport Kaiser GmbH und Tonart Audio – sowie vieler weiterer Sponsoren. red



Foto: Markt Prien a. Chiemsee (KI-Illustration)

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (2. v. li.) und der Leiter für Kultur, Tourismus und Wirtschaft Tobi Huber (r.) freuen sich mit ihren Mitarbeiterinnen Nina Mroczeck von Gliczinski (li.) und Ute Asal über die »Eiszeit«. Hier entsteht in den kommenden Monaten eine Steganlage. Mit dieser baulichen Erweiterung wird dauerhaft eine attraktive Aufenthaltsmöglichkeit geschaffen. Pünktlich zur Eröffnungsfeier von »Prien on Ice« wird die Holzkonstruktion eingeweiht (KI-Illustration).

Öffnungszeiten Gastronomie und Schlittschuhverleih

Von 15. bis 23. November und 25. Dezember bis 18. Januar	
donnerstags	15 bis 18 Uhr
samstags	14 bis 19 Uhr
sonntags	13 bis 16 Uhr

Priener Adventszeit

27. November bis 21. Dezember	
donnerstags	15 bis 18 Uhr
freitags	14 bis 19 Uhr
samstags	13 bis 19 Uhr
sonntags	12 bis 16 Uhr

RIEDER

Druckservice

GMBH

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK | SATZ & GRAFIK

Bücher Broschüren Kataloge Plakate Flyer

Kalender Einladungen Visitenkarten

Postkarten Etiketten Prospekte Speisekarten

Spiral- und Klebebindungen Holz- & Spezialstempel

und vieles mehr...

Hallwanger Str. 2 | 83209 Prien | Tel. 0 80 51 - 15 11 | E-Mail: info@rieder-druckservice.de

www.rieder-druckservice.de

»Gemeinsam statt einsam« an Weihnachten



Foto: red

»Gemeinsam statt einsam« war an Heiligabend 2024 ein voller Erfolg und wird heuer fortgesetzt.

Nicht allen Bürger ist es möglich, die Weihnachtsfeiertage im Kreise ihrer Lieben zu verbringen. Für diese Menschen wird es heuer »Gemeinsam statt einsam« am Heiligabend geben – ein festlicher Abend mit Drei-Gänge-Menü, Musik und Lesungen im Saal der Wohnanlage von »Leben mit Handicap«.

Bereits um 10 Uhr findet am Vormittag dort ein weihnachtlicher Brunch statt. Schon im Vorjahr gab es eine solche Veranstaltung im Evangelischen Gemeindesaal, initiiert von dem Trauerberater und Mesner Sirko Maurer. Darauf aufbauend soll die Aktion heuer einen größeren Rahmen bekommen. Der Markt Prien übernimmt die Rolle des Veranstalters, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich wird Schirmherr: »Wir wollen ein Zeichen setzen. Niemand soll diesen besonderen Abend allein sein. Es erfüllt mich mit Freude, dass die Marktgemeinde Prien gemeinsam mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern und Part-

nern einen Raum schafft, in dem sich jeder willkommen und aufgehoben fühlen darf.« Zahlreiche Institutionen haben bereits ihre Unterstützung signalisiert. Zur Deckung der Kosten haben die Evangelischen Kirche sowie der ansässige Lions und Rotary Club Spenden zugesagt. Das Drei-Gänge-Menü mit Ente als Hauptspeise wird der frühere Wirt des Bernauer Badehauses Alois Müller für einen Gotteslohn zubereiten. Für die festliche Dekoration zeichnet Helga Stampfl verantwortlich. Den Brunch organisiert der ambulante Pflege- und Betreuungsdienst Mayer-Reif-Scheck.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung nötig (Adresse folgt). Nicht mobile Interessierte können dabei auch einen Fahrdienst bestellen. Der Landkreis Rosenheim stellt dafür seinen Bürgerbus zur Verfügung. Spenden am Abend kommen in vollem Umfang dem Verein »Leben mit Handicap« zugute. *db/red*

Samstag, 25. Oktober, Treff: 9 Uhr Stippelwerft

Ramadama Chiemsee-Ufer

Da im Frühjahr eine Säuberung des Chiemsee-Ufers aufgrund der Vogelbrutzeit nicht durchgeführt werden konnte, organisieren die Umweltreferentin Angela Kind und die Gemeinde Prien ein Herbst-Ramadama. Hierbei soll am Chiemsee Ufer im Gemeindebereich Prien a. Chiemsee wieder intensiv aufgeräumt werden, damit sowohl die Einheimischen als auch die Besucher die schönen Wege am See genießen können. Natürlich sind hierfür wieder viele fleißige Helfer erforderlich, deshalb bitten beide um eine rege Teilnahme der Bevölkerung und der Vereine. Nach getaner Arbeit gibt's wieder eine Brotzeit und eine Schokoladentafel der »Priener Fairsuchung«. Treffpunkt ist im Hafen Stock bei der Stippelwerft, Seestraße 127 am Samstag, 25. Oktober um 9 Uhr. Geräumt wird bis circa 12 Uhr. Die Helfer können am Prienavara-Parkplatz parken, das Parkticket wird nach der Räumaktion bei der Stippelwerft entwertet. Sä-



Foto: Kind

Bei der vorausgegangenen Säuberungsaktion im vergangenen Herbst wurde sogar eine Bauplane aus dem Chiemsee gefischt. Zur Bergung benötigte Angela Kind (2. v. r.) die Mitarbeiter der Wasserwacht sowie deren Equipment.

cke, Handschuhe und Müllgreifer werden vor Ort ausgeteilt. Anmeldungen sind in der Gemeinde bei Christine Bielmeier, Tel. 08051 / 606-83, ordnungsamt@prien.de oder bei der Gemeinderätin Angela Kind, Tel. 08051 / 9618138) möglich. Gerne nimmt die Gemeinde Anregungen oder Verbesserungsvorschläge entgegen. *red*

NEU IN RIMSTING

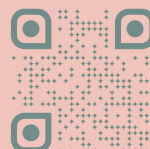
Dr. med. dent. Annette Julinek - Rousseau MSc.

KIEFERORTHOPÄDIE

Ganz entspannt. Ganzheitlich.
Für die ganze Familie.



BUCHEN
DEINEN
TERMIN
ONLINE



lachwerk⁸

Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen
Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäfferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051-966326 • www.priener-regional-markt.de

Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen die Behälter von »REBOWL« im umweltfreundlichen Pfandsystem. Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 24. September

Entschuldigt hatten sich Gunther Kraus, Hans Wallner, Michael Feßler (alle CSU), Sepp Schuster (AfD) sowie Gaby Rau und Leonhard Hinterholzer (beide Die Grünen).

Steuerbefreiung für Suchhund

Als Erstes kam der Neuerlass der Hundesteuersatzung zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, habe das Bayerische Innenministerium mitgeteilt, dass sie in der Mustersatzung Änderungen eingebracht hätten, die die Gemeinden übernehmen sollten. Es gehe dabei u. a. um eine Steuerbefreiung für den sogenannten »Afrikanischen Schweinepest-Kadaver-Suchhund«. Dies ist ein speziell ausgebildeter Suchhund, keine spezielle Rasse. Das Gremium stimmte den Änderungen einhellig zu.

Lüdicke-Satzung

Danach ging es um die neue Satzung zur Marianne-Lüdicke-Stiftung, die zum 1. Juli beschlossen worden sei, so das Gemeindeoberhaupt. Sie sei dem Landratsamt Rosenheim und dem Finanzamt vorgelegt worden. Letzteres habe eine Änderung angeordnet, die man in die Satzung eingefügt habe. Das Gremium erteilte auch diesem seine Zustimmung einhellig.

Neue Stellplatzsatzung

Dem schloss sich eine Änderung der Stellplatzsatzung an. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung ausführte, sei diese auf die Modernisierungsgesetze des Landes zurückzuführen. Nach denen soll es eine Obergrenze von Stellplätzen geben. Damit sollten die Kosten fürs Bauen sowie der Flächenverbrauch gesenkt werden. Künftig würden bei Wohnungen bis zu 60 Quadratmetern ein Stellplatz und für größere zwei Stellplätze nötig. Für Büro- und Verwaltungsgebäude sowie für Verkaufsflächen werde die gültige Nutzfläche von 30 auf 40 Quadratmeter angehoben, für die ein Stellplatz nachzuweisen sei. Die Ablösesumme für einen Stellplatz steige von derzeit 7.500 auf 12.500 Euro. Die Änderungen würden nur für neue Bauvorhaben gelten, bestehende Nutzungen würden nicht berührt. Das Gremium stimmte mit 18:1 dafür. Dagegen war Florian Fischer (ÜWG).

Änderung von »Eglwies«

Es folgte die Änderung des Bebauungsplans »Eglwies«. Wie Lindner erklärte, sei der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch eines Hauses und dem Neubau eines zweigeschossigen Einfamilienhauses mit dessen Festsetzungen nicht vereinbar. Dort, wo das Haus errichtet werden solle, seien nur Garagen vorgesehen. Der Bauherr hatte im Bauausschuss um eine Befreiung gebeten, die das Gremium in Aussicht gestellt hatte. Dem habe das Landratsamt Rosenheim widersprochen, so dass durch eine Änderung des Bebauungsplans die Flächen für den Neubau und die Garagen ge-

tauscht würden. Das Gremium stimmte für die Änderung und billigte den Vorentwurf einhellig.

Externe für Ausschreibungen

Danach ging es um die Vergabe für Ausschreibungen für freiberufliche Dienstleistungen für den Markt Prien und den Mittelschulverband für den Zeitraum 2026 bis 2032. Dabei gehe es um die unterschiedlichsten Ausschreibungsverfahren u. a. um Gebäudereinigung, Schülerbeförderung oder Friedhofsdienstleistungen. Dies habe bisher die Consulting Winkelmann aus Tiefenbach gemacht, deren Vertrag auslaufe. Sie habe als einzige von drei angefragten Firmen ein Angebot erteilt, das Kosten nur bei Bedarf abrechne.

Johannes Dreikorn (CSU) wollte wissen, warum dies die Verwaltung nicht machen könne. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, dass das Ausschreibungsrecht sehr kompliziert sei. Sie nutzten dazu lieber einen Profi. Dreikorn entgegnete, das Unternehmen mache die Ausschreibung und bewerbe sich selbst, das sei nicht neutral, vor allem, wenn sonst keiner ein Angebot erteile. Michael Anner (CSU) sagte, man habe mit dem Büro immer gute Erfahrungen gemacht. Ulrich Steiner (Die Grünen) erklärte, Konkurrenz belebe das Geschäft. Er würde gerne wissen, was andere anbieten. Das Gemeindeoberhaupt erklärte, es habe aber kein anderes Büro ein Angebot erteilt, was u. a. daran liege, dass es generell wenig Büros gebe, die sich mit dem Vergaberecht beschäftigen, und noch weniger, die die gesamte Palette an Ausschreibungs-Dienstleistungen anbieten würden.

Als »Gschmäckle« tituiert

Kersten Lahl (BfP) meinte, das Ganze habe schon ein »Gschmäckle«, vielleicht solle man die Ausschreibung wiederholen. Darauf betonte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) vehement, dass er diese Aussage zurückweise. Er mache keine »Geschäfte im Hinterzimmer«, es sei alles legal zugegangen. Wo solle bei einer öffentlichen Ausschreibung ein »Gschmäckle« sein. Sämtliche rechtlichen Erfordernisse seien eingehalten worden. Man könne keine zweite Ausschreibung machen, denn man habe ein Angebot, das nicht aus dem Kostenrahmen falle. Sollte man es nicht annehmen, könne man auf Schadensersatz verklagt werden. Ulrich Steiner (Die Grünen) plädierte dafür, namentlich abzustimmen. Karina Dingler (ÜWG) sprach sich dagegen aus, dann müsse man ja bei jeder Ausschreibung, die nur ein Angebot erhalte, namentlich abstimmen.

Abstimmungen

Johannes Dreikorn (CSU) wollte wissen, wer die drei Firmen zur Abgabe eines Angebots ausgesucht habe. Das Gemeindeoberhaupt erklärte, er, der Geschäftsleiter Donat

Steindlmüller und die zuständige Sachbearbeiterin aus der Verwaltung hätten die Firmen herausgesucht. Worauf Dreikorn antwortete, drei Firmen anzuschreiben, sei keine öffentliche Ausschreibung. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) sagte, dass dies im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wie im vorliegenden Fall sehr wohl ausreichend sei. Die namentliche Abstimmung wurde mit 8:11 abgelehnt; die der Zusage an die Consulting Winkelmann wurde mit 12:7 angenommen.

Neubürgerempfang

Im Anschluss kam der Antrag der CSU-Fraktion für einen Neubürgerempfang alle zwei Jahre zur Sprache. Wie Donat Steindlmüller ausführte, sollten damit die Vereine sowie alle Ansprechpartner vorgestellt werden, um die Integration und den Zusammenhalt zu stärken. Bereits 2014 hätte die Fraktion der Bürger für Prien und 2020 Gabi Schelhas einen solchen Vorschlag eingebracht. Annette Resch (CSU) erklärte, sie seien vor allem von Älteren angesprochen worden, die sich schwertun würden, Kontakte zu knüpfen. Angela Kind (Die Grünen) brachte ein, dass der Vorschlag von 2014 mangels Teilnahme nicht funktioniert habe. Karina Dingler (ÜWG) sagte, man solle vorher mit den Vereinen sprechen. Der Aufwand für sie sei groß. Neubürger sollten sich auch selbst schlaue machen. Für Ältere gebe es zudem das umfangreiche Seniorenprogramm. Zudem gebe es den Neujahrsempfang. Vielleicht sollte man sie explizit zur Bürgerversammlung einladen. Michael Anner (CSU) erklärte, es sei für die Vereine kein Zwang, sondern eine Möglichkeit, neue Mitglieder zu finden. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) fasste zusammen, man könne es probieren, dann sehe man, ob es angenommen werde. Die Abstimmung ergab ein 16:3 dafür. Dagegen waren Karina Dingler, Florian Fischer und Gerhard Fischer (alle ÜWG).

Bericht der Umweltreferentin Angela Kind

Wie Kind mitteilte, habe sie im vergangenen November sowie im Mai jeweils einen Ramadama am Seeufer und im Ort gemacht, zu Pfingsten seien der Kinderhort und im September die Kampenwandschule dafür mit auf Tour gegangen. Dies sei wichtig, denn nur in einem sauberen Ort würden sich Einheimische sowie Touristen wohlfühlen. Im Juli habe sie die Chiemsee Ranger am Uferweg begleitet. Dieser Teil sei für Radfahrer gesperrt, was diese aber nicht davon abhalten würde, dennoch zu fahren. Im August sei die Gemeinde für ihre Bienenfreundlichkeit ausgezeichnet worden. Im Weiteren habe sie einen Antrag auf Naturbestattung im Friedhof gestellt, zu dem das Friedhof Kompetenzzentrum ein Konzept eingebracht habe. Zudem engagiere sie sich für Fair Trade. Leider werde Natur-



und Klimaschutz oft als störend und unnötig empfunden. »Alle sollten bedenken, dass wir von gesunden Böden und sauberem Wasser leben, ohne geht's nicht«, schloss sie ihren Vortrag.

Bericht der Kulturreferentin Karina Dingler

Besonders gut gefallen habe ihr die Studioausstellung und die kleine Feier im Heimatmuseum anlässlich des 85. Geburtstags von

Lenz Hamberger, so Dingler. Ihr persönliches Highlight sei die Sommerausstellung der autodidaktischen Künstler gewesen, die lange auf solch eine Gelegenheit hätten warten müssen. Auch musikalisch sei mit Swinging Prien, den Konzerten des Chiemgau-Orchesters, der Musikschule, von Jazz am Roseneck, Stauber & Friends, des Gospelchors Swingin' Voices sowie der Liedertafel viel geboten worden. Sehr erfreut habe sie der Grundschul-Zirkus

der Franziska-Hager-Schule. Danken möchte sie für die wertvollen Schenkungen für die Kunstsammlung, die eine Bereicherung seien, sowie allen Kulturschaffenden für deren Einsatz. »Ohne Euch wäre das Leben weniger bunt«, so Dingler. Als Tipp für ihren Nachfolger: »Geh zu den Kulturschaffenden und besuche die Veranstaltungen. Es darf nicht sein, dass man hört: Deine Vorgänger haben wir nicht bekannt.« pw

Aus der Sitzung des Haupt- und Werkausschusses vom 17. September

Als Erstes kam die Umrüstung der Flutlicht-Anlage des Sportplatzes auf LED zur Sprache. Der Tagungspunkt war in der vorherigen Sitzung bereits beraten worden, musste aber wegen eines Formfehlers erneut ausgeschrieben werden. Wie der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) informierte, plane man dies seit Jahren. Ein diesbezüglicher Förderbescheid sei mittlerweile eingetroffen. Es seien fünf Angebote eingegangen, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Die Preise hätten von knappen 74.000 Euro bis zu rund 141.000 Euro variiert. Das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 74.256 Euro stamme von der Firma Kandem Leuchten aus Diez an der Lahn. Dieses Unternehmen hätte auch die benötigten Unterlagen und Zertifikate vollständig vorgelegt.

Diskurs im Gremium

Auf die Nachfrage von Angela Kind (Die Grünen) erklärte der Geschäftsleiter Donat Steindlmüller, dass die Leuchten heruntergedimmt werden könnten. Dies sei zudem eine Vorgabe für die Förderung gewesen, für die

man null Prozent Abstrahlung einhalten müsse. Die großen Preisunterschiede könnten davon herrühren, dass die Firma Kandem seit 130 Jahren in der Lampenbranche tätig ist, zum Teil selbst produziere und über ein großes Hersteller- und Zulieferer-Netzwerk verfüge. Dadurch könnten sie vermutlich Kosten einsparen, andere benötigten dazu Subunternehmen. Peter Fischer (ÜWG) wollte wissen, was man mit den alten Strahlern mache. Steindlmüller erwiderte, dass man sie auf Gebrauchtmärkten oder beim Zoll anbieten wolle, sofern dies nicht der Förderung widerspreche.

In HH-Klausur erörtert

Ulrich Steiner (Die Grünen) fragte, wie viel Strom damit eingespart würde, das würde die Entscheidung für diese Investition erleichtern. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) antwortete, dies sei in der Haushaltsklausur diskutiert worden. Sie hätten aber nur die Werte der Kilowattstunde und dem Kilowatt vorliegen. Da es eine Förderung von 65 Prozent gebe, würde es den Markt lediglich

30.000 Euro kosten. Das Gremium beschloss einstimmig, den Auftrag an die Firma Kandem zu vergeben.

Zuschuss zur Tafel

Dem schloss sich die Anfrage der Chiemseer Tafel nach einem Zuschuss für 2025 an. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, habe man bisher von 2016 bis 2021 mit einer Ausnahme 5.800 Euro gewährt; seit 2022 seien es 6.000 Euro. Die Tafel rechne für 2025 mit einem Defizit in Höhe von 12.000 Euro. Ulrich Steiner (Die Grünen) erklärte, er würde auch mehr zuschießen, die Tafel sei eine wichtige Institution. Dem schloss sich Kersten Lahl (BfP) an, der sagte, schon allein wegen dem hohen Anteil an ehrenamtlichen Helfern dürfe man nicht unter diese Summe gehen. Das wäre ein falsches Signal. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erwiderte, stammten knapp 40 Prozent der Kunden aus Prien. Damit würde der Markt bereits mehr bezahlen als er müsste. Das Gremium beschloss einstimmig, die Chiemseer Tafel mit 6.000 Euro zu unterstützen. pw

Nach einem arbeitsreichen Leben und einem langen, wohlverdienten Ruhestand verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Karl Hartl

Herr Hartl war vom 8. Februar 1964 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 1. Februar 2002 beim Markt Prien a. Chiemsee als technischer Angestellter im gemeindlichen Bauamt beschäftigt.

Der Verstorbene war wegen seiner Zuverlässigkeit, seines großen Pflichtbewusstseins und immer freundlichen, hilfsbereiten und kollegialen Wesens ein allzeit geschätzter und beliebter Mitarbeiter und Kollege.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Markt Prien a. Chiemsee

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



Ute Asal
Personalarbeitsvorsitzende

Tag des Einbruchschutzes am 26. Oktober

Mit der »dunklen« Jahreszeit beginnt auch die Hochsaison der Wohnungseinbrüche. 2024 stieg deren Zahl im südlichen Oberbayern von 207 im Vorjahr auf 240 Fälle an. Als Präventivmaßnahme führt die Polizei daher vom 12. Oktober bis 9. November unter dem Motto »Licht in der Dämmerungszeit« Informationsveranstaltungen durch. Licht in der Dämmerungszeit wirkt auf Einbrecher abschreckend. Daher sollte auf angemessene Beleuchtung des Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche geachtet werden. Ebenso sollte man die Türen, Fenster sowie Balkon- und Terrassentüren geschlossen halten, auch bei kurzer Abwesenheit. Niemals den Haus- oder Wohnungsschlüssel draußen verstecken, denn Einbrecher fin-

den jedes Versteck. Sollte man einen Schlüssel verlieren, muss das Schloss ausgetauscht werden. Stets sollte man den Kontakt zu Nachbarn pflegen, denn wer sich kennt, achtet aufeinander. Ebenso sollte man auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück achten. Nie Hinweise auf eine Abwesenheit geben.

Stattdessen sollte man die Abwesenheit vortäuschen, indem die Rollläden tagsüber auf und die Briefkästen geleert sind. Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei unter dem Notruf 110 anrufen – sie kommt lieber einmal zu früh als zu spät. Fachkompetente und kostenlose Beratung erhält man von den kriminalpolizeilichen Beratungsstellen.

www.polizei-beratung.de

**Priener Meldungen auch online:
www.prien.de**



heimat Museum Prien

Valdagnoplatz 2
Dienstag bis Sonntag
13 bis 17 Uhr geöffnet

Ausstellung »Angesammelt« wird verlängert

Bis einschließlich 9. November wurde die Ausstellung »Angesammelt – das Sammlungskonzept des Museums Prien im Spiegel von Neuerwerbungen« verlängert, die mit rund 80 Arbeiten einen Überblick über wichtige und repräsentative Neuerwerbungen der vergangenen Jahre gibt. Die Kunstsammlung der Marktgemeinde Prien zählt heute zu den wichtigsten öffentlichen Sammlungen mit Arbeiten der Künstlerlandschaft Chiemsee. Begonnen 1913, wurde durch Schenkungen und Neuerwerbungen, letztere vor allem durch größere und kleinere Einzelspenden finanziert, der kommunale Kunstbestand stark erweitert und kann heute das künstlerische Schaffen in der

Region entsprechend abdecken. Angefangen vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart, mit Schwerpunkten auf die Künstlergruppen der Welle und der Frauenwörther, sowie der Kunst nach 1945 sind Werke zahlreicher regional und überregional bekannter Maler und Bildhauer vertreten. Die Sonderausstellung stellt exemplarisch einige der wichtigsten Neuerwerbungen, auch aus dem Bereich der volkskundlichen und geschichtlichen Sammlung vor und geht damit auf das neue Sammlungskonzept ein.

Geöffnet ist das Museum bis 9. November täglich außer Montag von 13 bis 17 Uhr. Allerheiligen, 1. November, geschlossen.

AB



Foto: Berger
Die aktuelle Ausstellung »Angesammelt« zeigt die wichtigsten Neuzugänge der Priener Kunstsammlung der vergangenen Jahre, die Karl J. AB oftmals mit Schenkungen erwerben konnte.

Donnerstag, 23. Oktober, 19 Uhr, Heimatmuseum

Herbsthoagascht »Blattl im Wind«

Die »Priener Verserlschreiber« Heidemarie Huber, Helga Kohn, Lothar Rechberger, Sepp Obermüller und Ernst Reiter veranstalten im Priener Heimatmuseum wieder ihren traditionellen Herbst-Hoagascht. Am Donnerstag, 23. Oktober lesen sie ihre selbstverfassten Gedichte

und Geschichten und werden diesmal vom Harfenduo Fischer musikalisch begleitet. Eintritt frei, gerne eine Spende. Platzreservierungen können nicht angenommen werden, frühzeitiges Erscheinen wird deshalb empfohlen.

red

Neuer Raupp für die Kunstsammlung



Foto: Berger

(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich dankte Herta und Prof. Dr. Wilhelm Simson im Beisein von Museumsleiter Karl J. AB, die mit ihrer Zuwendung den Kauf des neuen Raups »Stürmische See« ermöglicht hatten.

Mitte September freute sich der Museumsleiter der Priener Kunstsammlung und Kulturbefauftragte der Gemeinde Karl J. AB im Beisein von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich über eine weitere Zuwendung aus der Stiftung von Herta und Prof. Dr. Wilhelm Simson, mit der die »Stürmische See« des Chiemgau-Malers Karl Raupp (1837 – 1918) angeschafft werden konnte. Wie AB erläuterte, sei es bereits das sechste Gemälde und der vierte Raupp, die mit Mitteln der Stiftung gekauft werden konnten. 2015 habe man die »Alte Bruckenschmiede« von Heinrich Höfer (1825 – 1878) erworben, 2019 das »Plauderstündchen« von Karl Raupp, das zum Besten gehöre, was der Chiemgau-Maler künstlerisch geschaffen habe. 2022 gelangte so »Auf Frauenchiemsee« von Constantin Gerhardsinger (1888 – 1970) zur Sammlung und schließlich 2023 Karl Raupps Werk »Auf Frauenchiemsee«, 2024 »Im sicheren Hafen« und nun die »Stürmische

See«. Dieses Exponat sei kein typischer Raupp, der sonst viel idyllischer, harmonischer und ruhiger gemalt habe, so AB. Eigentlich entspreche das Motiv eher dem Genre von Joseph Wopfner, dem »König der Fraueninsel«, der in seinen Werken die Gefährlichkeit des Chiemsees und das harte Leben der Insulaner und Fischer aufgezeigt habe. Die »Stürmische See« greife diese Anschauung auf, sagte AB, und sei daher etwas Besonderes. Er danke den anwesenden Simsons sehr, die seit Jahren den Bestand der Priener Kunstsammlung vermehrt und damit sich dafür verdient gemacht hätten. Auch für die nächsten Jahre stünden Zuwendungen zur Verfügung, versicherte Prof. Dr. Wilhelm Simson, der sein Herz an den Chiemgau und seine Künstler verloren habe, wie er gestand. Auch das Gemeindegemeinschaft sprach seinen großen Dank an die edlen Spender aus, bevor es zu einer kleinen Brotzeit im guten Stüberl des Heimatmuseums ging.

pw

... machen Sie es sich kuschelig
mit neuen warmen
Oberdecken

Erholsamer Schlaf
ist so wichtig!

Jetzt
kostenlose
Schlaf-
analyse

MÖBEL PALK
das Priener Möbelhaus

Rückenzentrum schlafen

Möbel Palk GmbH
Küche | Wohnen | Schlafen

Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051 / 1511 | anzeige@priener-marktblatt.de



Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · www.galerie-prien.de
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

Art Chiemsee 2025

Mit der zweiten Ausgabe der »Art Chiemsee« setzte die Ausstellung von Juni bis Mitte September ein Zeichen für kulturelle Vielfalt und künstlerischen Anspruch. In Kooperation mit dem Kulturförderverein und der Düsseldorfer Galerie Geuer & Geuer präsentierte die Marktgemeinde hochkarätige Kunst in der Galerie im Alten Rathaus. Gezeigt wurden Arbeiten von namhaften Künstlern wie Tony Cragg, Jiri Dokoupil, Markus Lüpertz, Bernar Venet, Jörg Immendorff, Stefan Kaluza, Dieter Nuhr, Igor Oleinikov, Ben Buechner, Julian Schnabel, Gottfried Helnwein, Damian Hirst. Ein Fokus lag dabei auf dem deutschen Maler und Bildhauer Stefan Szczesny, der sich mit mediterraner Farbigkeit und der Leichtigkeit seiner Wahlheimat St. Tropez präsentierte.

Ergänzt wurde die Werkeschau durch filmische Künstlerporträts, die persönliche Einblicke erlaubten. Die Ausstellung umfasste rund 50 Jahre zeitgenössische Kunstgeschichte – mit einer beeindruckenden Bandbreite. Die Themen reichten von der Auseinandersetzung mit Natur und Schöpfung über Fragen der Endlichkeit bis hin zu gesellschaftskritischen Reflexionen. Mit »Kunst am Nachmittag« luden geführte Rundgänge zum vertieften Dialog mit den Exponaten ein. An drei Nachmittagen durften zudem Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren Kunst auf spielerische Weise entdecken. Im Anschluss an die kindgerechten Führungen wurden die Jüngsten selbst kreativ – und schufen fantasievolle Arbeiten.

red



(v. li.) Die Kuratorin Inge Fricke mit ihren Kollegen der Galerie »Geuer & Geuer« Dirk Geuer und Nico Overkott bei der Vernissage.

Eröffnung der Ausstellung »Stellner & Schüler« Reine Formsache

Mit Blick auf die große Zahl junger Besucher – vor allem Schüler und Ehemalige des Fachlehrers für Holzschnitzerei Hans Stellner – begrüßte der Vorsitzende des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner das Publikum Anfang Oktober schmunzelnd mit einem »herzlich willkommen zum Klassentreffen«. Die Ausstellung sei etwas Besonderes, da sie viele Skulpturen zeige. Die Werkeschau von Stellner und 25 seiner Schüler vereine künstlerische Erfahrung und schöpferischen Aufbruch. Er habe ihnen beigebracht, eigene Formen zu finden. Im Anschluss führte Christoph Merker, ebenfalls Fachlehrer an der Berchtesgadener Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei sowie Vorsitzender des Berchtesgadener Künstlerbunds, in die Ausstellung ein. Die gern als »Schnitzschule« bezeichnete Institution sei vor 160 Jahren gegründet worden. Man habe damit dem in Zeiten der Industrialisierung drohenden wirtschaftlichen Niedergang der Holzschnitzerei begegnen wollen. Ziel war es, den Entwurf und das Design bei den Holzhandwerkern zu verbessern – was gelang. »Der Entwurf ist die DNA der Schule«, so Merker. »und die Formensuche der Grundpfeiler der dreijährigen Ausbildung.« Bei Hans Stellner sei dazu auch die Individualität gekommen. Der Fachlehrer habe viel mit seinen Schülern gesprochen. Diese Zwiegespräche seien scherzhaft auch »Stühlchen-Kreis« genannt worden, doch damit habe er Gemeinsamkeit geschaffen. Wie

innig das Verhältnis der Schüler zum Lehrer Stellner sei und ist, zeige die große Zahl der mitwirkenden Ehemaligen, die aus ganz Deutschland gekommen seien. »Ein schöneres Kompliment kann man seinem Meister nicht machen.« Es sei eine grandiose Idee, zum Abschluss seines Lehrer-Daseins eine gemeinsame Ausstellung zu organisieren, die nicht nur die Kunst zeige, sondern vor allem die herzliche Beziehung untereinander. »Einmal Schnitzschüler, immer Schnitzschüler«, stehe für die Schule, die mittlerweile zum immateriellen Weltkulturerbe gehöre. »Letztlich sind menschliche Verbindungen mehr Wert als die Kunstwerke«, schloss er seine Laudatio. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich zeigte sich von der Größe des anwesenden Publikums beeindruckt. Dies zeige, wie sehr Hans Stellner junge Menschen begeistern könne. Stimmig zum Erntedankfest sagte er: »Wer ernten will, muss säen. Die Ausstellung zeige klar, dass Hans Stellner gesät hat – und seine Saat ist aufgegangen.« Die Dritte Vorsitzende des Kulturfördervereins Inge Fricke zeigte sich von der reduziert präsentierten Werkeschau fasziniert. Schließlich dankte Hans Stellner seinen Schülern für deren Beteiligung. Dies sei nur möglich, wenn man ein sehr persönliches Verhältnis zueinander habe, und das freue ihn nach 25 Jahren Lehrtätigkeit sehr.

Die Ausstellung ist bis 9. November Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

pw



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

(v. li.) Der Laudator Christoph Merker, die Lebensgefährtin des Künstlers Christine Dippl, Hans Stellner, Inge Fricke und Georg Klampfleuthner vom Kulturförderverein, die Kulturreferentin Karina Dingler und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei der Vernissage.



AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes

Telefon 08051 / 6905-33

www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Kriminalroman

Bodenfrost

Andreas Föhr

Nach einem peinlichen Vorfall mit dem Polizeipräsidenten wird Leonhardt Kreuthner dazu verdonnert, den jährlichen Kindernachmittag der Miesbacher Polizei auszurichten. Dort erklärt er Kindern typische Polizeisituationen. Doch statt Schaufensterpuppen, die Täter darstellen sollten, finden die Kinder auch ein Mordopfer. Auf dem Bauch des Toten hat der Täter eine Zeichnung hinterlassen, die an eine frühere Mordserie erinnert, die vor Jahren abrupt endete. Ist der Serienmörder zurück? Der zwölfte Fall für die Kult-Kommissare vom Tegernsee: ein Regionalkrimi mit Spannung und schwarzem Humor!

Sachbuch

Patientenwegweiser

Michael de Ridder

Dieses Buch zeigt dem Patienten Wissen und Wege auf, wie man die eigene Gesundheit selbst in die Hand nehmen und selbstbestimmt Entscheidungen treffen kann, ohne dabei gesundheitliche Risiken oder hohe Kosten einzugehen. Es erläutert, welche Rechte dem Patienten zustehen, was einen guten Arzt ausmacht und woran man ihn erkennt. Und er beschreibt – nicht zuletzt aufgrund eigener Erfahrungen – was jeder von uns in seinem Alltag selbst für seine Gesunderhaltung tun kann. Von Alternativmedizin bis Überversorgung: ein praktischer Leitfaden für den selbstbestimmten Patienten.

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch: 10–18 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050

info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Aktion zum »Tag der Bibliotheken«



»Am »Tag der Bibliotheken« sind alle herzlich eingeladen, in der Bücherei in den vielfältigen Medien zu stöbern«, so Büchereileiterin Melanie Schieber (r.)

Die Bücherei Prien ist weit mehr als nur ein Ort zum Ausleihen von Büchern: Sie ist eine zentrale Kultur- und Bildungseinrichtung, die zahlreiche Leser aus der gesamten Region begeistert. Anlässlich des bundesweiten »Tags der Bibliotheken« am **Freitag, 24. Oktober** lädt die Bücherei alle Interessierten ein – und belohnt Neuanmeldungen mit einer besonderen Aktion: Wer sich an diesem Tag erstmals einen Büchereiausweis ausstellen lässt, kann das ge-

samte Medienangebot ein Jahr lang kostenlos nutzen. Lediglich eine geringe Anmeldegebühr in Höhe von 2 Euro wird als Pfand für den Ausweis erhoben – die sonst fällige Gebühr für das erste Jahr entfällt. Das Angebot gilt nur an diesem Tag und auch nur für Neuanmeldungen. Kinder unter 18 Jahren leihen weiterhin kostenlos aus. Am »Tag der Bibliotheken« ist die Bücherei wie gewohnt von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr geöffnet. *red*

Aqua Fit im Prienavera Erlebnisbad

Immer dienstags (außer Feiertage und bayerische Schulferien) findet von 11 bis 11.45 Uhr ein offener Aqua Fit-Kurs im Prienavera Erlebnisbad statt. Aqua-Fitness gilt als gelenkschonende Trainingsform, die Ausdauer, Beweglichkeit und Muskelkraft fördert. Durch den Wasserwiderstand werden die Muskeln effektiv beansprucht – Rücken, Bauch und Beine werden gestärkt, Verspannungen gelöst. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich und im regulären Badeintritt enthalten. *red*



Im Prienavera die gelenkschonende Aqua-Fitness kennenlernen.



Öffnungszeiten

Erlebnisbad & Sauna

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

Mehr Informationen unter
www.prienavera.de

Prienavera X Luitpold After-Work Special

Beats, Badespaß und Cocktails: Jeden ersten Freitag im Monat verwandelt sich das Prienavera Erlebnisbad von 18 bis 23 Uhr in eine stimmungsvolle Location für alle, die Musik und gute Drinks lieben. Dabei sorgen wechselnde DJs für entspannte Sounds, tanzbare Beats und eine einzigartige Stimmung im Wasser und auf der Liegewiese. Dazu gibt es frisch gemixte Cocktails an der Bar – perfekt für alle, die nach der Arbeit oder dem Alltag einfach entfliehen und den Abend genießen wollen. Regulärer Badeintritt.

Nächster Termin ist am Freitag, 7. November.



Nach der Arbeit ab ins Prienavera – schwimmen und köstliche Cocktails schlürfen.



Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.

im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11

Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Tel. 08051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de

Anzeigen im Priener Marktblatt

anzeige@

priener-marktblatt.de

Samstag, 8. November, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

Lesung – »Best of Hattinger«



Foto: Berger

Best of Hattinger – musikalische Krimilesung mit (v. li.) Thomas Bogenberger und Uli Bauer.

Am Samstag, 8. November um 19.30 Uhr bringt Thomas Bogenberger, Autor der Krimireihe »Hattinger«, gemeinsam mit Uli Bauer eine humorvolle Krimilesung mit mörderisch guten Songs auf die Bühne im Chiemsee Saal. Die spannendsten, lustigsten Szenen, garniert mit bösen Liedern führen durch einen äußerst unterhaltsamen Abend. Der Besucher erfährt Dinge, die gar nicht im Buch stehen – etwa, warum Hattinger nicht Ratzinger heißt, wieso der Kommissar vom Anrufbeantworter seiner Vermieterin belästigt wird oder warum man beim Versuch, Bairisch zu schreiben, nur scheitern kann. Und musikalisch wird fröhlich gemordet: Der Priener hat Angst vorm heimischen Spaßbad, der Schönheitschirurg verschneidet sich und das Leben in den Alpen ist höchst gefährlich ... Die ersten Hattinger-Kriminalromane wurden mit hochkarätigen Schauspielern verfilmt. Michael Fitz spielte den Kommissar. Hattinger und die kalte Hand wur-

de als Bester Fernsehfilm für die Goldene Kamera nominiert. Uli Bauer – bestens bekannt als der wahre Christian Ude vom Münchner Nockherberg oder jüngst als vielbewegte Leiche in »Wer gräbt den Bestatter ein?« – und Thomas Bogenberger verbindet eine lange Geschichte als Musiker und Kabarettisten. Von frühen Bands über zehn gemeinsame Jahre in der Münchner Kult-Truppe »Revuekabarett Blackout« bis zu den Priener »Blues4Use«. Karten 21 Euro (Platzkategorie 1) und 19 Euro (Platzkategorie 2) im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, ticket-service@tourismus.prien.de sowie an allen Münchner Ticket Verkaufsstellen. Zehn Prozent ermäßigte Karten für Rollstuhlfahrer und Schwerbehinderte ab 70 Prozent (die Begleitperson ist frei) ausschließlich im Ticketbüro Prien. Abendkasse (2 Euro Aufschlag) ab 18.30 Uhr. Einlass in das Foyer ab 18.30 Uhr, in den Saal ab 19 Uhr. Infos unter tourismus.prien.de.

red

Samstag, 18. Oktober, Treff: 14 Uhr Beilhackparkplatz

Wildkräuter-Wanderung

Am Samstag, 18. Oktober erkunden die Teilnehmer der neuen Wildkräuter-Wanderung das Eichental. Dort wächst eine Vielfalt an wertvollen Pflanzen. Mit der Wildkräuter-Pädagogin Irmengard Linder lernt man die Schätze am Wegesrand zu bestimmen und wie diese für Ernährung und Gesundheit verwendet werden können. Dabei verrät die Expertin viele Tipps und Rezepte für die kulinarische als auch heilsame Nutzung von Wildkräutern und Bäumen. Treffpunkt ist um 14 Uhr ist am Beilhackparkplatz. Parkplatzautomat (das Parken ist am Samstagnachmittag frei). Dauer circa zweieinhalb Stunden. Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien erforderlich (auch on-



Foto: Markt Prien, A. Chiemsee

Essbare und heilsame Wildkräuter werden bei der Wanderung im Eichental entdeckt.

line buchbar). Die Teilnehmeranzahl beträgt mindestens fünf, maximal 15 Personen. Der Preis beträgt 26,50 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 25 Euro.

red

Samstag, 18. Oktober, Treff: 10 Uhr, Am Roseneck

Waldbaden am Chiemsee

Am Samstag, 18. Oktober begeben sich die Teilnehmer der Führung »Waldbaden – Shinrin Yoku« mit der Kursleiterin Andrea Stephan auf einen zweieinhalbstündigen bewussten Aufenthalt in den Wald. Das beruhi-



Mit Andrea Stephan die entspannende Wirkung des Waldbadens erleben.

gende Eintauchen ins Unterholz wird begleitet von entspannenden Körper-, Atem- und Achtsamkeitsübungen. Treffpunkt ist um 10 Uhr neben dem Gästehaus Schwarz, Am Roseneck 30 (Parkplätze in Seenähe). Mitzubringen sind eine Sitzunterlage und etwas zu trinken, außerdem ist gutes Schuhwerk und lange Kleidung empfohlen. Anmeldung im Tourismusbüro erforderlich (online buchbar). Der Preis beträgt 23 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 21 Euro. Letzter Termin in diesem Jahr. Auf Anfrage wird für Teambuildings, Team-Events oder Retreats, abgestimmt auf die persönlichen Wünsche, ein individuelles Angebot erstellt.

red

Samstag, 25. Oktober, Treff: 11.45 Uhr, Dampfersteg Prien-Stock

König Ludwigs »Bunte Wälder«

Herbstwanderung rund um die Herreninsel mit Picknick an der »Paulsruh«

Treff: Dampfersteg Prien-Stock, Abfahrt 12 Uhr
Dauer: ca. 4 Std. - Brotzeit empfohlen

Die Wanderung fällt bei Regen aus.
Infos unter: www.rosenheim.bund-naturschutz.de

1 Zi.-Wohnung langfr. in Prien zu vermieten

EG, Terrasse, Bad, Küche, Keller, TG

Tel. 0152 / 056 78 203

Zuverlässige/r Hundeliebhaber/in gesucht!

Familie sucht Betreuung, Gassigeher/in für liebe 9-jährige Parson Russell Terrier Hündin. Bedarf an manchen Vormittagen wochentags und gelegentlich am Wochenende auch ganztags.

☎ 0162 / 100 78 32



»Klingender Chiemsee«



Die Musikanten kommen zu den Menschen und erfreuen sie mit ihrer stimmungsvollen Blasmusik.

Ende September hieß es wieder an einem Sonntag: »Klingender Chiemsee«. Dazu musizierten heuer in Prien-Stock am Hafen, bei Fahrten mit der Chiemsee-Bahn zum Priener Bahnhof und von dort zum Chiemsee, auf den Schiffen der Chiemsee-Schiffahrt sowie auf der Fraueninsel beim Klosterwirt und der Herreninsel vor der Schlosswirtschaft im Freien die Blaskapelle Prien, die Jugendkapelle Rosenheim,

die Bernauer Blasmusikanten sowie die Stadtkapelle Kolbermoor zur Freude vieler Blasmusik- und Chiemsee-Freunde. »Der Klingende Chiemsee ist eine ganz tolle Veranstaltung. Es kommt bei unseren Fahrgästen immer sehr gut an, wenn sie in der Chiemsee-Bahn, im Hafen und auf den Schiffen musikalisch begleitet werden«, so der Chiemsee-Schiffahrts-Betriebsleiter Günther Hartl.

hö/red

Gebirgsschützen im Salzburger Land

In Bad Vigaun im Salzburger Land feierten die »Historischen Prangerschützen« drei Tage ihr 400-jähriges Bestehen. Zum krönenden Abschluss am Festsonntag, 7. September gaben mehr als 30 Schützenvereine und sechs Musikkapellen dem Fest und den »Prangerschützen« die Ehre. Beindruckend war beim Festgottesdienst die musikalische Umrahmung, denn alle sechs Musikkapellen spielten zusammen un-

ter einem Dirigenten die angesagten Lieder und Choräle. Mit einer großen Abordnung war auch die Gebirgsschützenkompanie Prien auf Einladung dabei. Beim abschließenden Festzug durch das Dorf wurde bei der Defilierung die Priener Kompanie vom Chiemsee herzlich vorgestellt. Mit einem Mittagessen im großen Festzelt nahm ein schöner und sonniger Tag unter Gleichgesinnten seinen Abschluss.

red



Die Priener Gebirgsschützen beim Defilieren in Bad Vigaun.

**regionaler
HONIG**

von Imker Alois Rieder
Mitterreit 22 | Frasdorf

VERKAUFSTELLE PRIEN:
RIEDER Druckservice GmbH
Hallwanger Straße 2

VERKAUFSTELLE PRUTDORF:
nah & gut Irob
Ludwigstr. 23

Liebevoll erinnern

Berührende Momente nachklingen lassen. Sich dankbar an sie erinnern. Mit einem persönlichen Grabschmuck-Arrangement, das unser Floristik-Team ganz nach Ihren Wünschen aus frischen Materialien gestaltet. Handgefertigt, individuell und natürlich.

ROTHÉR's
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1 Tel. 0 80 51-16 84 floristik@blumen-rother.de www.blumen-rother.de



Premiere im Chiemgau Erstes Kinder- und Jugendtheater-Festival

Vom 15. bis 18. Oktober findet in Prien und Rimsting das erste Kinder- und Jugendtheater-Festival statt. Veranstaltet wird es vom Verband freier Kinder- und Jugendtheater Bayern, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie den Priener Bühnenkunstförderern. Mit dabei sind renommierte Ensembles aus ganz Bayern, darunter das »Contwee Dance Collective«, das mit »Die Sache mit den Dingen« (Samstag, 18.10., 17 Uhr, Chiemsee Saal) eine poetisch-akrobatische Performance zum Thema Konflikte präsentiert. Ebenso ist die



Foto: Jakob Bahret

»Contwee Dance Collective« präsentiert »Die Sache mit den Dingen« am Samstag, 18. Oktober um 17 Uhr.

beeindruckende »Lecture Performance« der mehrfach ausgezeichneten Autorin Maja das Gupta, die das Leben der Widerstandskämpferin und Geheimagentin Noor Inayat Khan auf die Bühne bringt – eine Biografie, die Maja das Gupta bereits als BR-Hörspiel herausbrachte und dies als »Hörspiel des Monats« ausgezeichnet wurde (Samstag, 18.10., 19.30 Uhr, Chiemsee Saal). Das Besondere an dem Festival: Die jungen Zuschauer können selbst mitwirken. Dazu gibt es vielfältige Workshops im Chiemsee Saal zu Tanz, Schauspiel, Hörtheater, Theatermusik und Freestyle-Rap, in denen Inhalte erarbeitet werden, die dann gemeinsam mit den Profis auf die Bühne gebracht werden. Das Mitmach-Programm für alle Altersgruppen ist ein echtes Ereignis: Ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche die Magie des Theaters erleben, selbst aktiv sein und neue Kontakte knüpfen können. Neben der künstlerischen Dimension verfolgt das Festival auch ein kulturpolitisches Ziel: Es will Türen öffnen für mehr kulturelle Teilhabe, neue Förderungen und Strukturen, die junge Menschen auch abseits der Großstadt inspirieren und stärken.

Aufruf zum Mitgestalten im Atrium

Das Atrium ist ein Veranstaltungsort am Sportplatz mit tollem Außenbereich und Platz für 150 Personen. Wie schon angekündigt, möchte der Jugendtreff Prienayou dort regelmäßig coole Veranstaltungen auf die Beine stellen. Dazu rufen die Verantwortlichen alle auf mitzumachen. Wenn jemand eine Idee hat, selbst auflegt oder in einer Band spielt bzw. jemanden kennt, der Lust hat, dabei zu sein, der kann sich im Jugendtreff melden oder einfach vorbeikommen. Gemeinsam das Atrium mit guter Musik und guter Laune füllen.

Insta: @prienayou,
Telefon 08051 / 64542,
E-Mail prienayou@prien.de



Foto: Prienayou

(v. li.) Luisa Dehmelt mit der stlv. Leiterin des Jugendtreffs Eva Ellmayer-Schönberger.

bau-werk^{GmbH}

buildings for future

- Energieberatung
- Energieausweise
- Photovoltaik, Wärmepumpen
- nachhaltige Sanierungskonzepte für Wohnbau, Denkmal, Gewerbe
- Beratung zu Förderungen, Krediten



Im LKZ Prien

www.bau-werk.net

Joseph-von-Fraunhofer-Str. 9
83209 Prien am Chiemsee

08051 6933660 - info@bau-werk.net

VetTeam Prien

Tierarztpraxis für Kleintiere und Pferde



Stefanie Pfohl · Mag. Johanna Illi · Dr. Peter Lochner



Ihre neue Tierarztpraxis in Prien

Leistungen:

- haustierärztliche Versorgung
- Zahnheilkunde Hund, Katze, Heimtier, Pferd
- Innere Medizin, Ultraschall Diagnostik
- Chirurgie
- inhouse Labor, digitales Röntgen, Dentalröntgen
- fachtierärztliche Pferdepraxis



Hochriesstraße 21
83209 Prien

08051/6848905

praxis@vetteam-prien.de

www.vetteam-prien.de



»Taxi YéYé« & »Banda Frizzante« verzauberten in Zahn am Bach



Foto: Tobias Grill

Die siebenköpfige Band »Frizzante« performte Folkfusion vom Feinsten und begeisterte das Publikum mit ihrem Gesang.

Es braucht nicht immer ein volles Haus, um ein großes Konzert zu erleben – das bewiesen »Taxi YéYé« und »Banda Frizzante« eindrucksvoll bei einem außergewöhnlich stimmungsvollen Abend in Zahn am Bach. Auch wenn das Publikum zahlenmäßig überschaubar blieb, die Begeisterung war spürbar – vor und auf der Bühne. Den Auftakt machte »Taxi YéYé«, angeführt von der charismatischen Sängerin Cécile Pierrot, die mit französischer Leichtigkeit durch ein Set aus Indie-Pop und Nouvelle Chansons führte. Ihre poetischen Texte erzählen von Liebe und Menschen, die wir gerne in der Gesellschaft vergessen. Auch ohne Französischkenntnisse öffnete sich der Sinn ihrer Songs, getragen von Pierrots eindrucksvoller Bühnenpräsenz und der

musikalischen Raffinesse der Band. Danach betrat »Banda Frizzante« die Bühne – eine siebenköpfige Formation, die die Scheune in Zahn am Bach binnen Sekunden mit Folkfusion auf höchstem Niveau füllte. Mit bemerkenswerter Leichtigkeit und Leidenschaft präsentieren sie ihre Lieder oder stilvoll interpretierten Coverversionen. Die beeindruckende Stimme von Manja Wolf-Voit zog sich wie ein roter Faden durch das facettenreiche Set – warm, kraftvoll, unverwechselbar. Die Band schuf einen Sound, der niemanden stillstehen ließ. Es wurde viel getanzt, beide Bands gaben Zugaben und am Ende war klar: Es war einer dieser Abende, der beweist, wie viel Magie entstehen kann, wenn musikalische Leidenschaft auf offene Ohren trifft. *red*



Foto: Tobias Grill

Die Band »Taxi YéYé« mit Sängerin Cécile Pierrot, die auch französische Chansons präsentierte.

Freitag, 17. Oktober, 20 Uhr, Stadel am Roseneck 18

Andromeda Mega Express Orchestra

Das Andromeda Mega Express Orchestra ist ein großformatiges, meist 18-köpfiges Ensemble unter der Leitung von Daniel Glatzel, der als alleiniger Komponist und Arrangeur der Formation fungiert. Das Orchester besteht sowohl aus Musikern aus dem Jazz als auch der Klassik. Es wurde 2006 in Berlin gegründet und gilt als eines der unverkennbarsten und eigenwilligsten Großensembles. AMEO schöpft aus einem bunten Spektrum von Jazz, traditionellen Musikstilen aus aller Welt, Avantgarde, Independent und Electronica. Es wurde 2021 als erster Preisträger des Deutschen Jazzpreises für große Ensembles gekürt und 2025 als »Live-Act des Jahres« ausgezeichnet. Es trat u. a. in der Elbphilharmonie, bei Jazzfesten in Berlin, Leipzig

und Burghausen sowie bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen auf. Für 2026 laufen Planungen, um das 20-jähriges Bestehen des stets sich neu erfindenden und einzigartigen Klangkörpers zu begehen. Jazz am Roseneck, eine Veranstaltung des Salon21 Eintritt 30 Euro. Reservierungen unter: konzerte@salon21-prien.de. Keine Parkmöglichkeiten am Haus, bitte Plätze am See nutzen. *red*



Foto: Arnaud Ele

Beim Andromeda Mega Express Orchestra vereint sich Klassik mit Jazz.



Weil Sie Teil unserer Geschichte sind

Heimat bedeutet für uns Nähe, Vertrauen und gemeinsame Erlebnisse. Genau das haben wir in all den Jahren mit Ihnen erfahren. Dafür sagen wir von Herzen Danke – und schenken Ihnen zum Jubiläum einen Heimatbonus.

Ihr Team vom Yachthotel Chiemsee

Gutschein

10% Heimatbonus für Ihre Auszeit bei uns

„Ob Genuss in unseren Restaurants, im Day Spa, beim Frühstück u. v. m.“



www.yachthotel.de
T: +49 (0) 8051 696-0

Gültig für alle hauseigenen Leistungen bis 31.03.2026.
Einlösung nicht möglich vom 20.12.2025 bis 06.01.2026
sowie im Rahmen von Veranstaltungen und Tagungen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten oder Aktionen.

Yachthotel Chiemsee GmbH • Harrasser Str. 49 • 83209 Prien a. Chiemsee
T: +49 (0) 8051 696-0 • E: info@yachthotel.de • www.yachthotel.de
Geschäftsführerin: Katharina Reh-Essiger • GmbH Sitz: Prien am Chiemsee
Amtsgericht Traunstein HRB 16019 • USt.-IdNr.: DE 131 203 027
Aufsichtsbehörde: Regierung von Oberbayern
Foto: MH PHOTOGRAPHY Manfred Huber

Ihr zuverlässiger Partner für
RIEDER
Druckservice

**Drucksachen &
Stempel**
Hallwanger Str. 2 • 83209 Prien
www.rieder-druckservie.de



»Voglwuid & Bittaernst« in Zahn am Bach

Was für ein Abend! So jung und musikalisch war die Offene Bühne »Voglwuid & Bittaernst« in Zahn am Bach nie zuvor. Gleich fünf der sieben Acts wurden von Kindern und Jugendlichen bestritten – und die zeigten eindrucksvoll, dass Talent kein Alter kennt. Mit bemerkenswerter Souveränität, Bühnenpräsenz und echtem Können rissen sie das Publikum von Anfang an mit. So die zehnjährige Elisabeth Engelsman, die mit ihrer Interpretation einer Alicia Keys-Nummer Gänsehaut auslöste oder die Crew von Radio Hollerbusch, die authentisch fröhlich ihr Kinderlieder-Album »Hier bin ich« präsentierte und technische Pannen mit professioneller Coolness meisterte. Das Team von Zahn am Bach brachte es auf den Punkt: »In dem Alter hätten wir uns das nie getraut!« Marie Annette Laufer eröffnete im zweiten Teil des Abends die Erwachsenen-Riege mit einer spannenden, selbstgeschriebenen Kurzgeschichte und einem



(v. li.) Olaf Gläser und Johannes Glanz bei ihrer Bluegrass-Nummer.

Hinweis auf ihre neu gegründete Schreibwerkstatt – ein interessantes Angebot für alle kreativen Köpfe der Region. Zum krönenden Abschluss entführten Olaf Gläser und Johannes Glanz das Publikum musikalisch in die Weiten Kentuckys. Mit einer hochkarätigen Performance feinster Bluegrass-Songs und charmanter Anekdoten rund um diese traditionsreiche Musikrichtung beeindruckten die beiden und sorgten dafür, dass alle begeistert nach Hause gingen. Die nächste Ausgabe der Offenen Bühne wird im Mai sein.

Anmeldung unter:
openstage.zab@gmail.com. red

Freitag, 17.10. + Samstag, 18.10., 19 Uhr, König Ludwig Saal

Waldorfschule

»Einer flog übers Kuckucksnest«

Zum Theaterstück »Einer flog übers Kuckucksnest« lädt die Klasse 12 a der Freien Waldorfschule Chiemgau in den König Ludwig Saal. Am Freitag, 17. Oktober und Samstag, 18. Oktober, jeweils um 19 Uhr begin-

nen die Aufführungen, der Eintritt ist frei.

Die Klassengemeinschaft freut sich über viele Besucher, es ist der Lohn für mehrere Wochen intensives Arbeiten und Proben.

red

seit 1993 **ANDREAS
HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 080 51 / 6 52 12
Telefax 080 51 / 9 25 80
Mobil 01 71 / 4 45 78 82
maler-hoetzelsperger@t-online.de



Vintage & Antiquitäten
Haushaltsauflösung
Entrümpelung
An- und Verkauf

Matthias Deichsel

Telefon: 0162 – 888 97 48
info@moebelscheune-deichsel.de



www.moebelscheune-deichsel.de



Ihr IT-Spezialist im
Chiemgau

Alles rund um Technik
Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand

- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen



☎ 0151 40 36 96 26
🌐 www.buschdigital.de
✉ info@buschdigital.de



**GEORG
HARTL**
BESTATTUNGEN GMBH

Ihr Bestattermeister
in Prien

GEORG HARTL

TEL 08051 - 90 68 0
Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE
Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling



...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!



Jahreshauptversammlung der Jungbauernschaft

Bestens besucht war die Jahresversammlung der Jungbauernschaft im Atzinger Gasthof Stocker. Es standen Neuwahlen an. Dem bisherigen Ersten Vorstand Florian Krempf folgt im Ehrenamt Maximilian Kollmannsberger, auch sonst gab es einen großen Wechsel. Zuvor blickte Krempf auf das vergangene Jahr zurück, bei dem vor allem das 30-jährige Bestehen mit dem großen Jubiläumsfest mit dem Trachtenverein zu dessen 130. Geburtstag im Fokus stand.

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich dankte dem Verein sowie dem Bauhof und weiteren

Gewerken für die Unterstützung dabei: »Ohne Euch wäre das schöne Miteinander nicht möglich gewesen. Vergelt's Gott für Eure Aktivitäten und vor allem wieder für die Übernahme von Ämtern.« Insgesamt zählt die Jungbauernschaft derzeit 255 Dirndl und Buam. Die Neuwahlen ergaben: 1. Vorstand Maximilian Kollmannsberger (für Florian Krempf), 2. Vorstand Benedikt Ammer (für Fredi Köhler), 1. Kassier Maximilian Pfliegl (für Emmeran Huber), 2. Kassier Christoph Obermeier (für Elisabeth Weidacher), 1. Schriftführer Johanna Kollmannsberger (für Katharina Lederer), 2. Schriftführer Amelie Obermüller (für Johanna Kollmannsberger), 1. Dirndlvertreterin Sarah Wehringer (für Katharina Hobelsberger), 2. Dirndlvertreterin Julia Orthofer (für Kathi Fischer), Fähnrich Sebastian Thalacker (für Tobias Pertl), Zeugwart Severin Wappmannsberger (für Lorenz Kollmannsberger), Beisitzer Matthias Willmann, Leonhard Kollmannsberger, Benno Grabmeier, Sandra Linner und Antonia Kollmannsberger. Kassenprüfer bleiben Florian Fischer und Katharina Fischer. *hō/red*

Ehrungen für 20-jährige Treue

Sein 30-jähriges Bestehen konnte in diesem Jahr die Jungbauernschaft Prien und Umgebung feiern und bei der Jahresversammlung im Gasthaus Stocker in Atzing auf ein gelungenes Fest zurückblicken. Die bisherige Vorstandschaft mit den Vorsitzenden Florian Krempf und Fredi Köhler bedankte sich dabei für den Zusammenhalt und bei einigen Mitgliedern für inzwischen 20-jährige Vereinstreue. Urkunden, Wein und Speck gab es für Maximilian Strohmayer, Lisi Fischer, Monika Pichl, Markus Stocker und Florian Fischer.



Fotos: Hötzelberger
Die neue Vorstandschaft: (hinten, v. li.) Maximilian Pfliegl, Benedikt Ammer, Christoph Obermeier, Severin Wappmannsberger, Sebastian Thalacker, Leonhard Kollmannsberger, Benno Grabmeier und Matthias Willmann; (vorne, v. li.) Antonia Kollmannsberger, Amelie Obermüller, Julia Orthofer, Sarah Wehringer, Sandra Linner, Johanna Kollmannsberger und Maximilian Kollmannsberger.



Fotos: Hötzelberger
Wurden für 20-jährige Mitgliedschaft geehrt: (hinten, v. li.) Maximilian Strohmayer, Lisi Fischer, Monika Pichl, Markus Stocker und Florian Fischer; (vorne, v. li.) Fredi Köhler und Florian Krempf.

RÄUMUNGS- und BAUSTELLEN-VERKAUF

BIS
60%
RABATT

20*
%

auch auf topaktuelle Winterware

skihütte
das Sporthaus

Reit im Winkl

Tiroler Straße 2 • D-83242 Reit im Winkl
+49 8640 796929-31 • www.skihuette.net

*Ausgenommen Stöckli, AK, VAN DEER und reduzierte Artikel.



Behinderung aus dem Weg geräumt



Foto: Kursana

Die Bewohner der Kursana Residenz freuten sich über die schnelle Reaktion der Gemeinde und dankten Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich (Mitte) sehr.

Viele Senioren lieben den Spaziergang zum See, aber ein neu aufgeschütteter grobkörniger Kies auf der Verlängerung der Carl-Braun-Straße machte es ihnen seit einiger Zeit schwer, mit Rolllator oder Rollstuhl dorthin zu gelangen. Diese Beeinträchtigung wollten die Bewohner der Kursana Residenz nicht hinnehmen. Die Bewohner Eva Rogge und Prof. Helmut Neunzert wandten sich deshalb an den Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich und baten um Abhilfe.

Das Gemeindeoberhaupt nahm sich dies zu Herzen und stellte die Barrierefreiheit schnell wieder her. Bei einem Zusammentreffen in der Kursana erklärte er, dass die Sanierung des Wegs erforderlich gewesen sei, um die Entwässerung nach Regen zu verbessern. Die ausführende Firma

habe aber zu grobkörnigen Kies verwendet. Er entschuldigte sich im Namen der Gemeinde bei allen Senioren für die kurze Einschränkungen ihrer Mobilität.

Anna Kretschmann nutzte die Gelegenheit, das Gemeindeoberhaupt auch auf den Weg entlang der »Bockerlbahn« anzusprechen. Auch hier gebe es Handlungsbedarf, denn auf dem nicht asphaltierten Teilstück machten tiefe Wasserpfützen das Passieren zeitweise unmöglich. Zudem wünschten sich die Senioren, Sitzmöglichkeiten aufzustellen. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich versprach, dies zu prüfen.

Die Initiatoren der Kursana Residenz äußerten sich erleichtert und bedankten sich mit Applaus bei Bürgermeister Andreas Friedrich.

red



Werkstätte
für textiles Wohnen

Raumausstattung
Bettina Kurzeder
Vorhänge
Sonnenschutz
Mückenschutz
Montagen

Termine auch am Wochenende
0171 - 408 75 78



WEIL IHR FAHRZEUG NUR
DAS BESTE VERDIENST.

PREMIUM-SERVICE FÜR PREMIUM-FAHRZEUGE:
WIR KÜMMERN UNS DARUM.



Ob kleiner Ölwechsel oder komplexe Fehlerdiagnose; Reifenwechsel, Karosserie-Reparatur oder Fahrzeugaufbereitung: Bei uns ist Ihr Fahrzeug in den besten Händen. Mit Erfahrung und Know-how kümmern wir uns um Ihre Wünsche. Mit fairer Beratung und fairen Preisen. Damit Sie nach der Übergabe mit einem richtig guten Gefühl bei uns vom Hof fahren.

UNTERBERGER
Faszination Auto

Autohaus Unterberger GmbH
Am Reitbach 2
83209 Prien am Chiemsee
Tel. 08051 9876-0
www.unterberger.cc

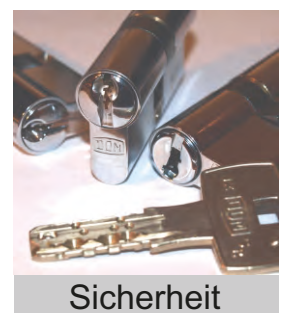
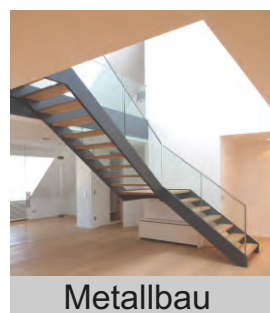



Online Terminvereinbarung Aktueller Fahrzeugbestand



METALLBAU WALLNER

Metallbau
Sonnenschutz
Sicherheit
Tore und Antriebe

METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de



Samstag, 25. Oktober, 19 Uhr, Chiemsee Saal

Mozart- und Beethoven-Konzert

Mit Musikern der Bayerischen Staatsoper München wartet ein ganz besonderes Konzert am Samstag, 25. Oktober ab 19 Uhr im Chiemsee Saal auf die Besucher: Auf dem Programm steht unter anderem das Klavierquintett von Wolfgang Amadeus Mozart – ein Werk, von dem Mozart selbst seinem Vater in einem Brief mitgeteilt hat, dass er der Ansicht sei, dass dieses die beste Komposition sei, die er jemals in seinem Leben geschrieben habe. Und das wohl nicht zu Unrecht, denn mit dieser Komposition für Klavier, Horn, Oboe, Fagott und Klarinette ist ihm ein echter Geniestreich gelungen. Ende Okto-



ber kommt dieses Werk in den Chiemsee Saal zusammen mit weiteren kammermusikalischen Werken von W. A. Mozart und Ludwig van Beethoven zur Aufführung. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 2. November, 10.30 Uhr, Chiemsee Saal

Benefizkonzert der »Telemänner« »Rock meets Klassik«



Bei den »Telemännern« musizieren junge Musiker im Alter von zwölf bis 18 Jahren, die Klassik bis Pop interpretieren.

Am Sonntag, 2. November laden der Lions Club Chiemsee-Westufer und das preisgekrönte Jugend-Barockorchester »Die Telemänner« zu einem Benefizkonzert in den Chiemsee Saal ein. Von 10.30 bis 12.30 Uhr erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm, das barocke Meisterwerke mit modernen Klängen verbindet. Die jungen Musiker im Alter von zwölf bis 18 Jahren haben bereits zahlreiche internationale Erfolge erzielt, darunter einen ersten Preis beim »Summa Cum Laude«-Wettbewerb in Wien so-

wie das silberne Band beim Jugend-Musikfestival Bratislava 2023. Mit Streichern, Klavier/Spinett und Schlagwerk übersetzen sie barocke Musik in die Sprache unserer Zeit. Aufgeführt werden Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Aaron Copland, aber auch moderne Stücke wie »Chopagroove« von Darol Anger oder »Shape of You« von Ed Sheeran. Damit spannen »Die Telemänner« einen Bogen von Klassik bis Pop – virtuos und mitreißend. Der Eintritt ist frei – Spenden willkommen. red

Handballer starten in die Saison

An einem schönen sonnigen Sonntagnachmittag im September spielten zahlreiche Jugendmannschaften der Handball-Abteilung des TuS sowie andere umliegende Vereine um den alljährlichen Chiemgau-Cup 2025. Dieser wurde heuer in Prien ausgetragen. Anlass, um die neuen Trikots der weiblichen B-Jugendmannschaft des TuS der Mädchen vorzustellen. Mit ihnen darf die Mannschaft nun in die bevorstehende Saison starten. Der

Verein hatte diese mit der Bergkulisse des Hausbergs »Kampfenwand« versehen und in den Vereinsfarben Blau/Gelb gestaltet. Ein herzliches Dankeschön für das unterstützende Priener Unternehmen sowie an den Förderverein Handballfreunde Prien. Auf ein Wiedersehen bei einem spannenden Spiel in der Halle des Ludwig-Thoma-Gymnasiums freuen sich die Handballerinnen der weiblichen B-Jugend sowie viele weitere Mannschaften. red



Die Handball-Mädchen erhielten ihre neuen Trikots auch durch die Unterstützung der Firma Lienert Solar.

zum fischer am see

HOTEL • RESTAURANT • CAFE

Da sind sie wieder

„Unsere Böhmisches Wochen“
vom 18.10. bis 09.11.2025

Wir verwöhnen Sie mit böhmischen Schmankerln, originalgetreu zubereitet. Dazu bieten wir Ihnen feine Edelbrände und natürlich altböhmisches Braukunst wie Budweiser oder Pilsner Urquell vom Fass.

Weihnachtsfeiern
beim Fischer am See

Sagen Sie Ihren Mitarbeitern auf eine ganz besondere Weise „Danke“. Unser Team bereitet Ihnen und Ihren Kollegen unvergessliche und gemütliche Stunden. Fragen Sie nach unseren Angeboten. Gerne erfüllen wir auch Extrawünsche.

Herbst und Winteröffnungszeiten

Auch in diesem Jahr haben wir keinen Ruhetag. Warme Küche von 11.30 Uhr durchgehend bis 21.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich
das Fischer am See-Team und Familie Leyk.

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0
Email: info@fischeramsee.de | Internet: www.FischeramSee.de

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 | anzeige@priener-marktblatt.de

Müllsammlung des Fischereivereins für Kinder und Jugendliche



Foto: Fischereiverein

Vereinsmitglieder vom Fischereiverein für Kinder und Jugendliche mit dem Berichterstatter Matthias Eggerl (2. v. r.).

Ende September war der landesweite Aktionstag, der mittlerweile auch in Österreich und in der Schweiz zeitgleich stattfindet. Der »Catch and Clean Day« ist eine Initiative von Anglern, die sich für den Schutz der Gewässer und ihrer Lebewesen aktiv einsetzen. Die Mitglieder des Fischereivereins für Kinder und Jugendliche Prien sammelten hierbei allerhand Müll aus dem Flussbett der Prien. So entfernten sie dabei u. a. zahlreiche Plastikfolien, eine Bleibatterie, zerbrochene Glasflaschen und sonstigen Abfall aus dem fast vier Kilometer langen

Abschnitt zwischen der Prien-Mündung und der Brücke am Kreisel. Tatkräftige Unterstützung erhielt die Aktion vom Bezirksrat Matthias Eggerl, dem Berichterstatter für Belange der Fischerei und Mitglied des Fachausschusses Umweltschutz und Fischerei beim Bezirk Oberbayern. Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung spendierte der Verein allen Helfern eine Brotzeit im Bauwagen am Eisvogelweg. Der gesammelte Müll wurde vom Bauhof abgeholt und fachgerecht entsorgt.

red

Neues aus der Tischtennis-Abteilung

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga gibt es für die Erste Mannschaft der Tischtennis-Abteilung des TuS Prien in der beginnenden Wettkampfsaison nur ein Ziel, den Klassenerhalt zu schaffen. Ob die Richtung stimmt, können Christoph Breittrainer, Felix Mitteneder, Alexander Penger und Juri Crimmann in den ersten beiden Spielen unter Beweis stellen: am 17. Oktober auswärts beim SV Babensham und im Heimspiel am Freitag, 24. Oktober 20.15 Uhr in der Turnhalle der Realschule gegen den SV DJK Kolbermoor. Sie bauen dabei auch auf die Unterstützung zahlreicher Zuschauer. Die vier wei-

teren Mannschaften haben bereits im September den Spielbetrieb aufgenommen. Sie konnten die urlaubsbedingten Spielerausfälle nicht kompensieren und legten mit Niederlagen einen holprigen Saisonstart hin. Ein besserer Saisonauftakt gelang der Jugendmannschaft. Elias Markwordt, Miracel Tadese und Jakob Borrmann gewannen ihr Pokalspiel gegen den SV Surberg mit 4:3 und lassen auf mehr hoffen. red

Jugendtraining ist freitags 17 bis 19 Uhr; Erwachsenentraining ist dienstags von 19.30 bis 21.45 Uhr und freitags 19.30 bis 22 Uhr in der Turnhalle der Realschule.



Foto: TuS TT-Abteilung

(v. li.) Alexander Penger und Christoph Breittrainer im Training.

S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070

Inhabergeführt. Persönlich.
Sorglos.



Ihr Reisebüro in Prien am Chiemsee

Individuell. Besonders. Unvergesslich.

Ob Kultur, Natur oder Entspannung – wir gestalten Ihre Reise ganz persönlich:

- Kreuzfahrten
- Rundreisen
- Wellness
- Familienreisen
- Aktivreisen

• Rafenauerweg 9, 83209 Prien am Chiemsee ☎ 08051-9889570

✉ info@ambros-touristik.com 🌐 www.ambros-touristik.com 📱 Facebook: Ambros Touristik International 📷 Instagram: @ati_prien

★ **Exklusiv für
Marktblatt-Leser:**

Wir kommen zu Ihnen!
Persönliche
Reiseberatung bequem
bei Ihnen zu Hause –
vertrauensvoll &
individuell.



Jetzt 50 € Willkommens-
gutschein sichern –
einfach QR-Code scannen!

Bayerische Landesmeisterschaft und Prien City Cup beim SCPC



Zweiter Bürgermeister Michael Anner (Mitte) überreichte dem Sieger der Hauptkategorie Kalle Dehler (r.) den Wanderpokal der Gemeinde Prien, im Beisein von Ehrenpräsident Lothar Demps (li.) und Erstem Vorsitzenden Walter Schmiedt (hinten).

Vom 11. bis 14. September richtete der Segelclub Prien am Chiemsee (SCPC) die Bayerische Landesmeisterschaft und den Prien City Cup im Einmannkielboot 2.4 mR für Segler mit und ohne Behinderung aus. Dabei gab es für Segler mit Handicap eine PARA-Wertung.

Am Eröffnungstag begrüßten der SCPC-Ehrenvorsitzende Lothar Demps und Wettfahrtsleiter Volker Melhlberg 21 Segler aus drei Nationen. Am Freitag trafen die Ehrengäste Landrat Otto Lederer, Zweiter Bürgermeister Michael Anner und die Behindertenbeauftragte Gabi Schelhas mit den Seglern zusammen. Beim geselligen Beisammensein im Rahmen eines »Bayerischen Abends« in der Stippelwerft gab es einen lebhaften Meinungsaustausch.

Bei teilweise böigen und rasch drehenden Winden waren Renn-

leitung und Segelnde besonders gefordert. Können, Geschick und Erfahrung galt es gezielt zu nutzen. In der Hauptkategorie traten behinderte und nicht behinderte Segler gegeneinander an. Nach sieben Wettfahrten errang Kalle Dehler vom Segelsport Flensburg-Harrislee den ersten Platz. Zweiter wurde Christian Bodler vom SCPC vor Stefan Klötzing vom Potsdamer Yacht Club. In der Kategorie Handicap gewann Karin Hofmann vom SCPC vor Gerald Zernatto vom Yachtclub Velden/Österreich und Matthias Kortke vom Yachtclub Berlin-Grünau.

Das Team des SCPC betreute und verköstigte die Mannschaften über Tage mit vereinten Kräften, so dass beim Abschied »Gerne bald wieder« zu hören war.

red

Oberbayerischer Fischereitag

Der Fischereiverein für Kinder und Jugendliche Prien war Anfang September mit einem Infostand beim Oberbayerischen Fischereitag in Wolfratshausen vertreten. Die Priener Fischer informierten Interessierte zum Einsatz ihrer Brutboxen, in denen u. a. Seeforelleneier betreut werden. Die Boxen wurden im Original gezeigt und die verschiedenen Entwicklungsstadien bis zum Jungfisch mittels Bilder für die Besucher dargestellt. Ebenso wurde

das Anfertigen von sogenannten Nymphen – spezielle Köder, die z. B. Wasserinsekten imitieren – praktisch vorgeführt. Die Jugendräte Theresa Besendorfer und Maxi Hoos überreichten beim Festakt dem stellvertretenden Bayerischen Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger einen Satz dieser selbstgefertigten Köder. Die Nymphen wurden sehr sorgfältig, überwiegend in den Farben Gelb und Grün und mit unterschiedlichen Köpfen gebunden. red

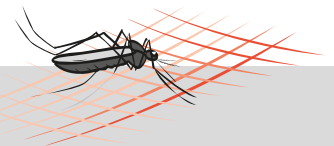


(v. li.) Der stellvertretende Ministerpräsident Hubert Aiwanger mit Maxi Hoos und Theresa Besendorfer vom Fischereiverein und dem Präsidenten des Fischereiverbands von Oberbayern Maximilian Voit.

PFLIEGL Insektenschutz

• Schutzgitter:

- Spannrahmen, Rollos
- Dreh- und Schiebetüren
- Kellerschachtabdeckungen



**Individuelle Lösungen
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · www.stanzengitter.de

0 80 51 / 6 20 56

Stempel

RIEDER Druckservice
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
www.rieder-druckservice.de

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

Samstag, 15. November, 19.30 Uhr, König Ludwig Saal

Herbstkonzert des Chiemgau-Orchesters



Foto: Berger

Beim Chiemgau-Orchester spielen Laienmusiker mit erfahrenen Profis zusammen und präsentierten junge Solisten aus der Region in ihren Konzerten.

Wie jedes Jahr veranstaltet das Chiemgau-Orchester auch heuer wieder ein Herbstkonzert. Am Samstag, 15. November um 19.30 Uhr wird im König Ludwig Saal unter der Leitung von Matthias Linke ein attraktives Programm geboten. Zum Auftakt erklingt der bekannte Boléro von Maurice Ravel, der durch seine rhythmische Raffinesse und seine facettenreiche Instrumentierung fasziniert. Anschließend kommt ein solistisches Werk zur Aufführung: Dieses Mal konnte die erfolgreiche junge Harfenistin Verena Meurers-Zeiser gewonnen werden, die zusammen mit dem Orchester das Harfenkonzert des ukrainisch-russischen Komponisten

Reinhold Glière interpretiert. Im zweiten Teil steht Beethovens 3. Sinfonie »Eroica« auf dem Programm, die neben heroischen Klängen im berühmten »Trauermarsch« auch tänzerisch-heitere Sätze enthält. Karten im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, online über ticketservice@tourismus-prien, an allen München Ticket Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Das Chiemgau-Orchester ist ein Sinfonieorchester, in dem Laienmusiker mit erfahrenen Profis jährlich zwei Sinfoniekonzerte, ein Kammerkonzert und ein Kinderkonzert gestalten und dabei jeweils mit jungen Instrumental-Solisten aus der Region zusammenarbeiten. *red*



Maschen, Filz und Freude in der Chiemgauer Weberei



Besuche unsere Strick- und Häkelworkshops!

Stricke mit uns Socken, Mützen, Pulswärmer und Schals. Häkle Lieblingsstücke wie Arschelwärmer und Handyhüllen. Termine und Preise in unserem Laden in Prien.



Entdecke die neuen **woollyy** Filzprodukte!
Wir freuen uns auf Dich!

Chiemgauer Weberei
Laden Prien | Marktplatz 14
83209 Prien am Chiemsee

Chiemgauer Weberei
Hauptgeschäft Bad Endorf
Ströbing 13 | 83093 Bad Endorf

Öffnungszeiten | Laden Prien:

Mo 10:00 - 18:00 Uhr
Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

🌐 www.chiemgauer-weberei.de
✉ prien@chiemgauer-weberei.de
☎ Tel.: 08051-9679485



GANTER PRESSE & BUCH
PRIEN AM CHIEMSEE • BAHNHOFPLATZ 2 • 08051 - 4862 • (IM BAHNHOF)

📖 ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER 📦 TABAKWAREN 🍹 GETRÄNKE 🍪 SNACKS

🕒 MO-FR 6.00 [SA 6.30] BIS 19.30 UHR GEÖFFNET SO&FEI 8.00 BIS 19.30



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

Schutzanzüge Form 2 bei der Feuerwehr

Bei Gefahrgut- und Chemieeinsätzen ist höchste Vorsicht geboten. Damit die Kameraden geschützt sind, kommen Schutzanzüge Form 2 zum Einsatz. Diese Spezialanzüge sind unverzichtbar für die Sicherheit im Einsatz, da sie vor dem Kontakt mit gefährlichen Stoffen schützen. Sie ermöglichen zudem eine Trennung

zwischen »schmutzigem« und »sauberem« Bereich. So gelangen Schadstoffe nicht in Bereiche, in denen sie nichts verloren haben. Wichtig ist, dass das An- und Ablegen in genau festgelegten Zonen erfolgt. So wird eine Kontamination verhindert und die anschließende Dekontamination kann reibungslos ablaufen.

Training für den Ernstfall

Um bestens vorbereitet zu sein, absolvierten die Atemschutzgeräteträger kürzlich ein intensives Training in der »Taktischen Brandbekämpfung«. Das ganztägige Programm fand in Perach in einer feststoffbefeuchten Brandübungsanlage statt und wurde von der Firma Fire & Rescue Xperience durchgeführt. Die Kameraden starteten mit einer theoretischen Einführung, bevor es in die Brandübungs-Container ging. Dort wurden realistische Szenarien mit Hitze, Rauch und Flammen trainiert – vom richtigen Umgang mit dem Hohlstrahlrohr über das Vorgehen im Innenangriff bis hin zur sicheren Teamarbeit unter Atemschutz. Ein besonderes Augenmerk lag auf dem sicheren Arbeiten mit vollständiger Schutzausrüstung, dem rich-

tigen Verhalten bei extremer Belastung sowie dem Schutz vor Kontamination. Dieses Training ist ein wichtiger Bestandteil, um die Einsatzbereitschaft auf höchstem Niveau zu halten. Nur so kann sichergestellt werden, dass im Ernstfall schnell, überlegt und vor allem sicher geholfen wird. Dank an die Gemeinde und den Feuerwehr-Verein, die den Preis zu gleichen Teilen übernommen haben.

Einsatzstatistik

Brände	6
Technische Hilfeleistung	10
Unterstützung Rettungsdienst	6
Personensuche	2
Gefahrgut	1
Brandmeldeanlagen	4

Personensuche im Kursana Altenheim

Im September wurde die Feuerwehr mit der Polizei zu einer Personensuche im Kursana Altenheim alarmiert. Eine Bewohnerin war nicht mehr auffindbar. Unverzüglich machten sich die Einsatzkräfte daran, das Gebäude

und die nähere Umgebung systematisch abzusuchen. Dabei kam auch Wärmebildtechnik zum Einsatz.

Nach kurzer Zeit konnte die vermisste Person wohlbehalten aufgefunden werden.

Personensuche in der Roseneck-Klinik

Ebenfalls zu einer Personensuche wurden Feuerwehr und Polizei Anfang September in die Roseneck-Klinik gerufen. Dort war ein Patient aus dem Klinikbereich abgängig. Die Einsatzkräfte durchkämmten mit dem Klinikpersonal das weitläufige Gelände sowie

die angrenzenden Bereiche. Mit Suchtrupps, Taschenlampen und Wärmebildkameras wurde dies strukturiert durchgeführt. Trotz intensiver Suche konnte die Person nicht gefunden werden. Später stellte sich heraus, dass diese in München war.

Rauchentwicklung in Bäckerei

Ende September wurde die Feuerwehr in den frühen Morgenstunden zu einer Rauchentwicklung in einer Bäckerei alarmiert. Bereits bei der Anfahrt war eine deutliche Rauchentwicklung wahrnehmbar. Vor Ort verschafften sich die Einsatzkräfte unter Atemschutz Zugang zum Gebäude. In der Backstube wurde der Brandherd lokalisiert. Ursache war ein technischer Defekt an einer Backofenanlage, durch

den es zu einer erheblichen Rauchentwicklung kam. Glücklicherweise breitete sich das Feuer nicht aus. Durch das schnelle Eingreifen konnte größerer Schaden verhindert werden.

Die betroffene Anlage wurde abgeschaltet, das Gebäude mit Hochleistungslüftern belüftet. Neben der Feuerwehr waren auch Polizei und Rettungsdienst vorsorglich im Einsatz. Verletzt wurde niemand.

Zivilschutz aus Valdagno vor Ort

Ende September begrüßte die Feuerwehr eine Abordnung aus der Partnerstadt Valdagno. Der Zivilschutz leistet in Italien wertvolle Arbeit: Er unterstützt bei Naturkatastrophen, hilft bei großen Unglücken, übernimmt lo-

gistische Aufgaben und steht der Bevölkerung in Krisen zur Seite. Es war den Prienern eine große Ehre, die Freunde willkommen zu heißen, Erfahrungen auszutauschen und die Partnerschaft weiter zu vertiefen.



Foto: FEW Prien

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (2. v. li.) und Feuerwehr-Vorstand Bodo Sagebiel (2. v. r.) begrüßten Mitglieder des Zivilschutzes aus Valdagno.



Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-prien.de

Mittwoch, 19. November, 19.15 Uhr, Feuerwehrhaus

Sei dabei –

Mitmachen bei der Feuerwehr-Probeübung

Am Mittwoch, 19. November ab 19.15 Uhr veranstaltet die Feuerwehr im Feuerwehrhaus eine Probeübung. Wer wissen möchte, wie es ist, im Team der Feuerwehr zu arbeiten, hat dabei die Gelegenheit – auch mitzumachen. Unter Anleitung erfahrener Feuerwehrleute können Interessierte ausprobieren, wie Schlauchleitungen aufgebaut werden, wie Atemschutzträger vorgehen oder wie technische Geräte im Einsatz genutzt

werden. Dabei geht es nicht um Leistung oder Vorkenntnisse – sondern darum, einen Einblick zu bekommen, wie vielfältig und spannend die Arbeit dort ist. Jeder Handgriff wird erklärt, jeder Schritt begleitet. Egal, ob jung oder schon etwas älter, ob mit Erfahrung oder völliger Neueinsteiger: Wer Lust hat, sich einzubringen und etwas Sinnvolles für die Gemeinschaft zu tun, ist herzlich eingeladen.

red

SCHWANZER

Altmetall- und Autoentsorgung

Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3

83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr



Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

Beeren, Kräuter und Gewürze für ein starkes Immunsystem

Gesunder Genuss steht an drei Abenden im Mittelpunkt. Brigitte Huber stellt neue Rezepte vor und informiert über Vital- und Schutzstoffe. Jeder Teilnehmer kann die Zubereitungen mit nach Hause nehmen oder als Geschenk verwenden.

Am **Donnerstag, 16.10.** um 18 Uhr, bayerischer Balsamico mit Aronia, Hagebutte u. a. Anmeldung erforderlich, Brigitte Huber, Tel. 08051 / 9650105, BMHuber@gmx.net, Praxis für gesunde Ernährung, Marktplatz 11 in Prien. Kosten 24 Euro Mitglieder, 30 Euro Nicht-Mitglieder, 3-er Block 68 Euro Mitglieder, 80 Euro Nicht-Mitglieder

Wöchentliche Kurse

Wassergymnastik

Jeden Montag, 19 Uhr, in der Schwimmhalle des Medical Park Kronprinz, mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. 30 Minuten Gymnastik und anschließend 15 Minuten freies Schwimmen. Ohne Voranmeldung. 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Hatha Yoga

Jeden Montag + Donnerstag, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Sanfte Bewegungen, entspannende Musik und eine angenehme Atmosphäre helfen, das innere Gleichgewicht zu finden und neue Energie zu schöpfen. Yoga ist der Weg zur Harmonie zwischen dem Körper und der Seele. Bitte mitbringen: Matte und Decke für Shavasana. Mit Yoga-Lehrerin Viktoria Voropai, vikakrav@ukr.net, Tel. 0151 / 72644084. Kosten je Abend 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

* Angebot für Mitglieder zu den regelmäßigen Kursen: 10er Karte für 40 Euro

Ai-Qi Qigong

Jeden Dienstag, 10 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Mit langsamen, sanften Bewegungen Spannungen lösen. Im Mittelpunkt steht die Wirbelsäule. Alle Gelenke werden behutsam bewegt, damit spürbar mehr Energie fließen kann. Anmeldung erforderlich bei Leo Führen, Tel. 0152 / 23203323, leofuehren@gmail.com. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch, 19 Uhr, in der Turnhalle Klinik St. Irmingard. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen, das wird in diesem Kurs geübt und vermittelt. Kursleitung Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Tel. 08051 / 968375. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Vier-Jahreszeiten-Qigong bewegte Form

Jeden Samstag, Treffpunkt 10 Uhr Eingang Alpenblick, Sportplatz 2. Mit dieser Methode werden Körper und Geist auf den Naturkreislauf eingestimmt und die Energie der Natur mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen genutzt. Die Termine finden bei trockenem Wetter draußen statt, deshalb bitte wettergerechte Kleidung anziehen. Übungen im Herbst für Lunge, Dickdarm und Nase, Übungen im Winter für Niere, Blase und Ohren. Einstieg jederzeit möglich. Ohne Anmeldung. Mit Qigong-Lehrerin Ljubinka Zückert, Tel. 0152 / 07526452, l.k.zueckert@t-online.de. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Samstag, 15. November, ab 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Repair Café Prien

Das Repair Café Prien findet am Samstag, 15. November im Evangelischen Gemeindezentrum am Kirchenweg 13 statt. In freundlicher Atmosphäre wird Kaputtes wieder ganz gemacht. Jeder kann vorbeikommen und seine defekten Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schmuck oder sonstige Gegenstände mitbringen. Gemeinsam mit den Helfern wird repariert und somit Schrott und Abfall vermieden –

einen Versuch ist es (fast) allemal wert.

Erlaubt ist alles, was man allein ohne Hilfsmittel tragen kann. Letzte Annahme ist um 16 Uhr. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Alles auf Spendenbasis.

Infos und Fragen an das Helferteam per E-Mail unter kontakt@repaircafe-prien.de oder telefonisch 08051 / 6401606.

Ehrung von Ehrenamtlichen



(v. li.) Der Priener Geschäftsleiter Donat Steindlmüller, Staatssekretärin Daniela Ludwig, der Geehrte Michael Glöckl, Landrat Otto Lederer und Bürgermeister Peter Kloo.

Mit einer feierlichen Zeremonie im Landratsamt sind Ende September 21 Ehrenamtliche für ihre langjährigen Verdienste beim Bayerischen Roten Kreuz (BRK), beim Technischen Hilfswerk (THW) und als Feldgeschworene geehrt worden. Landrat Otto Lederer gratulierte gemeinsam mit Daniela Ludwig, der Parlamentarischen Staatssekretärin und Vorsitzenden des

BRK-Kreisverbands Rosenheim. Der Priener Michael Glöckl wurde dabei für 50 Jahre Ehrenamt beim Bayerischen Roten Kreuz geehrt. Da er schon seit jungen Jahren sein vorbildliches ehrenamtliches Engagement bei der BRK-Bereitschaft in Kolbermoor absolvierte, gesellte sich auch der Kolbermoorer Bürgermeister Peter Kloo zu den Gratulanten. red

Donnerstag, 29. Oktober, Gaststätte Alpenblick

Jahreshauptversammlung Förderverein Fußball

Der Förderverein Fußballsport im TuS Prien lädt zur jährlichen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 9. Oktober um 20 Uhr in den Bayerischen Hof zum Sterzer ein. Er freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Textildruck
Digitaldruck
Bauplandruck
Fotodruck
Druckzubehör Kopieren
Plotten
Reprographie
Büromaterial
Posterdruck
Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051 / 5307
FAX. 08051 / 62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.



Ältester Bürgerbusfahrer verabschiedet

Theo Mayerhöfer hat den Schlüssel des Bürgerbusses Chiemsee (BBC) endgültig abgegeben. Nach zehn Jahren und über 200 Einsätzen wurde der Truchtlachinger bei einem Treffen der im Logistik-Kompetenz-Zentrum verabschiedet. Hans Zagler vom Organisationsteam und Martin Aerbäck vom Landratsamt Rosenheim dankten dem 81-Jährigen für sein Engagement. Aerbäck ist neuer Mobilitätsmanager und Ansprechpartner für das BBC-Team. Der Bürgerbus ist ein Neunsitzer. Er bedient seit über 20 Jahren montags bis freitags

60 Haltestellen in zehn Gemeinden und sichert den öffentlichen Nahverkehr, wo sonst kaum Linienbusse halten. Es ist die einzige Buslinie Südbayerns, in der ausschließlich Ehrenamtliche am Steuer sitzen. Um den Linienbetrieb langfristig zu sichern, sucht das rund 20-köpfige Team laufend neue Fahrer, die ein- bis zweimal monatlich Halbtagesgeschichten übernehmen. Interessenten können sich bei Norbert Gradmann über norbert.gradmann@t-online.de oder Tel. 0160 / 8410356 melden. Finanziert wird der Bürgerbus, dessen Benutzung höchstens 1,50 Euro kostet und mit dem Deutschlandticket kostenlos ist, vom Landkreis Rosenheim sowie den zehn beteiligten Gemeinden Prien, Rimsting, Breitbrunn, Gstadt, Seeon-Seebruck, Eggstätt, Pittenhart, Obing und Amerang. Die Abfahrtszeiten befinden sich an den Haltestellen.

red



Foto: red

(v. li.) Hans Zagler dankte dem langjährigen BBC-Fahrer Theo Mayerhöfer im Beisein von Martin Aerbäck vom Landratsamt Rosenheim.

Unternehmerfrühstück der Prien Partner

Ende September fand das »Händlerfrühstück« im Scherzl statt. Zu Gast waren neben den Prien Partnern über 40 Einzelhändler und Gewerbetreibende aus Prien, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sowie Tobi Huber, Leiter der Abteilung Kultur, Tourismus und Wirtschaft. Anlass für

dieses Treffen waren ursprünglich die vielen, stetig zunehmenden Leerstände von Gewerbeflächen in Prien. Die wichtigsten Punkte allerdings waren die Sauberkeit im Ort, fehlende Begleitung für Firmengründer sowie die Frage, wofür die Beiträge beispielsweise der Fremdenverkehrsbeitrag verwendet werden, sowie fehlende Parkplätze. Das Gemeindegremium ging auf all die Fragen gewohnt ruhig und gelassen ein, auch Tobi Huber nahm detailliert Stellung die Punkte betreffend, die in seine Zuständigkeit fielen. Das Treffen verlief durchaus positiv und der Austausch war für alle zufriedenstellend – auf Wunsch aller Beteiligten wird dieser Austausch wiederholt werden.

red



Foto: red

Die Prien Partner hatten geladen und zahlreiche Priener Unternehmen sind ihr gefolgt.

Vortrag zur Patientenverfügung



Foto: Kolpingfamilie

(v. li.) Der Vorstand der Hospiz-Gruppe Prien Stefan Scheck, die Schriftführerin der Kolpingfamilie Elisabeth Weidenspointner, der Beisitzer der Kolping-Familie Paul Mehlhart sowie die Vorstände der Kolping-Familie Christa Dreikorn und Birgit Bliemel.

Fast 40 Personen folgten der Einladung der Kolpingfamilie Prien, um sich über Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvollmacht zu informieren. Der Vorstand der Hospiz-Gruppe Prien Stefan Scheck erklärte anschaulich anhand von Beispielen, wie wichtig und hilfreich es für Menschen jeden Alters, aber auch für Ärzte und pflegende Angehörige sei, dass eine Patientenverfügung hinterlegt werde. Seit 2009 sind Patientenverfügungen gesetzlich geregelt und für den Arzt verbindlich. Um alle Bereiche abzudecken, sei es sinnvoll, vorgefertigte Broschüren zu verwenden, die ergänzt und zeit-

nah erstellt werden sollten. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht könnten jederzeit widerrufen werden. Die Basis für die Vorsorgevollmacht sei das uneingeschränkte Vertrauen zur bevollmächtigten Person. Wer Beratungsbedarf hat, kann sich an Stefan Scheck zur Einzelberatung wenden. Broschüren bzw. Formulare können über das Internet oder eine Buchhandlung erworben werden.

Der fundierte Vortrag von Stefan Scheck wurde mit einer Spende der Kolpingfamilie Prien in Höhe von 200 Euro sowie freiwilligen Spenden der Zuhörer honoriert.

red

»Weihnachten im Schuhkarton«

Die Aktion läuft wieder an. Aufgefordert sind alle Schulen und Kindergärten sowie alle strickbegeisterten Menschen, Schuhkartons zu dekorieren und zu befüllen mit Dingen, die Kindern Freude bereiten. Die Aktion »Weihnachten im Schuhkarton« gibt es schon seit mehreren Jahrzehnten. Von Deutschland aus werden Kinder aus dem Osten beschenkt, denen es nicht so gut geht und die kein Weihnachtsgeschenk bekommen. Vielleicht ist dieser Schuhkarton das einzige Geschenk, das dieses Kind einmal in der Adventszeit bekommt. Etwas, das die Kinder Jahrelang an die gute Tat erinnern wird – an einen unbekannten Menschen, der es gut mit ihm

meint. Die Kartons können im Rathaus vom 10. bis 17. November abgegeben werden. Von dort werden sie abgeholt und in Berlin gesammelt, um in den Zoll zu gelangen. Dieser große Aufwand wird von vielen Ehrenamtlichen bewerkstelligt. Es entstehen auch Kosten für den Transport. Um diese aufzufangen, gibt es ein Konto »Samaritan's Purse«, Bankverbindung (DE12 3706 0193 5544 3322 11). Schuhkartons können bei Schuh Voggenauer in der Seestraße gegen eine kleine Spende abgeholt werden. Flyer und Infos bei Gabi Schellhas, Mittwochvormittag im Rathaus unter Tel. 08051 / 60660.

red

Privatpersonen unterstützen Chiemseer Tafel

Viele Supermärkte, Bäckereien und Einzelhändler versorgen die Chiemseer Tafel jede Woche mit Überschüssen aus ihrem Sortiment. Dank dieser Spenden können derzeit rund 600 Personen in Prien und Bad Endorf wöchentlich mit Lebensmitteln versorgt werden. Rund 60 Ehrenamtliche kümmern sich unter dem Dach der Caritas darum, die Waren einzusammeln, zu sortieren und zu verteilen. Die Kunden müssen ihre Bedürftigkeit regelmäßig nachweisen. Neben den kommerziellen gibt es aber auch zahlreiche private Spender. Einer der treuesten

ist Hans Schartner, ehemaliger Bürgermeister von Eggstätt. Er hat nach eigenen Angaben über mehrere Jahre schon über vier Tonnen Kartoffeln gespendet. Schartner hat zudem schon mehr als 100 Nisthäuschen gebaut und verkauft. Mit dem Erlös kauft er die Waren, die gebraucht werden.

Private Spenden, zum Beispiel von Ernten aus dem eigenen Garten, können am besten mittwochs oder donnerstags in den Tafel-Räumen im Caritas-Zentrum Prien in der Beilhackstraße abgegeben werden.

red



(v. li.) Hans Schartner mit der Leiterin der Tafel-Filiale Bad Endorf Susanne Machacek, Mitarbeiterin Angelika Breuer und Tafel-Fahrer Axel Friedmann.



Feine Fundstücke

Antik & Vintage

Ankauf u. Verkauf

Gold- und Silberschmuck, Porzellan-, Glas- und Silberwaren, Bestecke, Zinn, Lampen und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Do. + Fr. 13:30 – 18:00 Uhr Gabriele Gürtler
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr Kirchplatz 8, 83233 Bernau a. Chiemsee
...und gerne nach Vereinbarung Tel. 01 51 - 50 45 48 99
info@feinefundstuecke.de www.feinefundstuecke.de

Ankauf auch von Nachlässen und Sammlungen!

Unsere Öffnungszeiten und die aktuelle Speisekarte finden Sie unter www.reinhart-hotel.de

GARDEN HOTEL
reinhart

Feiern Sie Weihnachten in unseren gemütlichen Stuben

IHR GASTGEBER JOHANNES SEELIGER UND TEAM FREUEN SICH AUF SIE!

A la Carte Restaurant · Verwöhnspension
Privat-, Firmen-Weihnachtsfeiern
Erlenweg 16 · 83209 Prien am Chiemsee
Telefon +49(0)8051-6940



Lienert Solar
PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Ihr Priener Fachbetrieb für
Photovoltaik · Energiespeicher ·
Wallbox

THOMAS LIENERT

+49 1520 53 56 306
info@lienertsolar.de
www.lienertsolar.de



Telefon: 0 80 51 - 96 40 47
Mobil: 0151 - 15 38 10 28
info@malerbetrieb-barhainski.de
www.malerbetrieb-barhainski.de



SeniorenProgramm

Veranstaltungen ab 50+7



**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen
hinter den Lukläden bei der Kirche**

Kirchweihfest

Mittwoch, 22.10. 16 Uhr

Kirchweih-Hoagascht im Regionalmarkt Prien, ein gemütlicher, unterhaltsamer Nachmittag mit musikalischer Begleitung von der »Greamandlmsi« mit Lisi und Hans Stephan sowie dem Verserlschreiber Ernst Reiter mit seinen bayerischen Gedichten und Geschichten. Eintritt 17 Euro, darin enthalten sind eine Tasse Kaffee, eine Kirchweih-Nudel und ein Wurstsalat mit Brot – Getränke gehen extra. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, bitte melden. Diese wird dann organisiert.

Bayerische Landesausstellung Regensburg

Dienstag, 28.10. 8 Uhr

Abfahrt Beilhackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer.

Senioren- Mittagsstammtisch

**Freitag, 31.10., Neuer am See
zwischen 11.30 und 13 Uhr**

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

Volksbank Prien Vortrag: digitale Finanzwelt

Mittwoch, 5.11. 14.30 Uhr

Die digitale Finanzwelt, Online-Banking und Geldautomaten verstehen. Referenten sind Andrea Fischer und Wolfgang Berger. Treff: Geschäftsstelle der Volksbank Raiffeisenbank, Bahnhofstraße 7. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

Handy und Tablet

Samstag, 8.11. 10.00 Uhr

Treff im Rathaus Prien, Kleiner Sitzungssaal, nur für angemeldete Teilnehmer.

Sonntagsfrühstück

Sonntag, 9.11. 9.30 bis 11 Uhr

Sonntagmorgen in gemütlicher Runde im Kurcafé Heider, Marktplatz, Tel. 08051 / 1534

Besuch in der Bio-Backstube

Mittwoch, 12.11. 15 Uhr

Treff: Hochriesstraße 35, nur für angemeldete Teilnehmer

Bürgerversammlung

Donnerstag, 13.11. 19 Uhr

Prien ist ein liebens- und lebenswerter Ort, für den es sich lohnt, sich zu engagieren. Der Besuch der Bürgerversammlung bietet die Gelegenheit, sich umfassend und aus erster Hand vom Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich über alle aktuellen Themen, über die Entwicklung und die Zukunft des Markts zu informieren. Im König Ludwig Saal, Stauden 3.

Lokschuppen Rosenheim: »Titanic«

Freitag, 14.11. 13 Uhr

Treff am Beilhackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer

**ANMELDUNGEN
bei Helga Stampfl
bitte schriftlich E-Mail:
seniorenprogramm@prien.de
Sprechzeit:
Mittwoch von 9 bis 11 Uhr,
Rathaus, Zi. 306,
Telefon 08051 / 606-84**

Regelmäßige Angebote für Senioren

Feelgood Bewegungskonzept

jeden Montag, 9 Uhr

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 8 Euro (10er-Karte 70 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr
(außer Ferienzeit)**

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

»Trimm Dich im Freien«

im Kurpark am Chiemsee Saal

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

Senioren-Gruppe

Caritas-Tagesstätte, Seestraße 5c

jeden Mittwoch, 15 bis 16 Uhr

Einladung für Senioren ab 65 Jahre, die an Depressionen oder Ängsten erkrankt sind. Zeit für Austausch, Gedächtnistraining, Kaffeetrinken und Unterhaltung. Anmeldung bei Bianca Hackl, Tel. 08031 / 20380.

Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag,
15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 oder 0171 / 3440237.

»Aus Alt mach Neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Pranke, Ketendesignerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

Angebot vom TuS Prien für Senioren

**Donnerstag, 18 bis 19 Uhr,
Franziska-Hager-Turnhalle**

Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info: Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534.

EINKAUFSSERVICE

*für Senioren, Kranke und
Menschen mit mobiler Einschränkung*

Der Priener **EDEKA-Markt Coban**, Hochriesstraße 54,
Tel. 08051 / 1012 · E-Mail: info@edeka-coban.de
nimmt die Bestellungen **DIENSTAGS von 9 – 12 Uhr** entgegen.

Das **EHRENAMTLICHE HELFERTEAM** bringt
die bestellten Waren **am darauffolgenden Freitag** ins Haus.
(Bitte Änderung an Feiertagen beachten).

*Der Einkaufsservice beschränkt sich
auf das Einzugsgebiet der Marktgemeinde Prien.*

Für Rückfragen steht stellvertretend für den Einkaufsdienst
Burgl Mouratian unter Tel. 08051 / 5108 zur Verfügung.

Samstag, 25. Oktober, 15 Uhr, Kath. Pfarrheim

Vom Sudetenland nach Bayern – eine Vertriebenengeschichte

Der ehemalige Studienrat am Ludwig-Thoma-Gymnasium Gerold Schwarzer wird über seine Familiengeschichte in einem Vortrag im Katholischen Pfarr-

heim in der Alten Rathausstraße 1a berichten. Veranstalter ist die Sudetendeutsche Landsmannschaft Prien u. Umgebung. Die Veranstaltung ist kostenlos.

»Betreutes Wohnen daheim« Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation

Informationen unter Tel. 08031 / 2351143 oder 0171 / 5664493

Gesucht: ehrenamtliche Vormünder

Jedes Kind braucht einen verlässlichen Fürsprecher. Wenn Eltern ausfallen, bestellt das Familiengericht einen Vormund, der die Interessen des Kindes vertritt – bis es selbst Entscheidungen treffen kann oder die Eltern die Verantwortung wieder übernehmen können. Besonders Ehrenamtliche können hier viel bewirken. Die Aufgaben und der Verlauf der Vormundschaft orientieren sich am Leben des Kindes. Je nach Alter des Kindes kann die Vormundschaft nur ein paar Monate oder auch mehrere Jahre andauern. Weil die Lebensumstände jedes Kindes unterschiedlich sind, ist das Kreisjugendamt auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen. Ein Vormund entscheidet etwa über die Schulwahl, eine Ausbildung, medizinische Eingriffe oder beantragt Sozialleistungen. Ehrenamtliche kümmern sich meist nur um ein oder zwei Kinder – und kön-



Rahel Wacker unterstützt ehrenamtliche Vormünder und wirbt neue Interessierte.

nen so eine enge, tragfähige Beziehung aufbauen, die oft über die Volljährigkeit hinausgeht. Am Donnerstag, 16. Oktober findet ab 18.30 Uhr ein Info-Abend für alle Interessierten im Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53 statt. Anmeldung und Infos unter: www.landkreis-rosenheim.de. red

Sechstägige Reise zur Insel Rab

Vom 2. bis 7. November führt die Reisegruppe Mertel auf die Insel Rab ins Hotel Valamar Padova. Zum umfangreichen Programm gehört eine Führung durch die Altstadt von Rab, die auf einer Halbinsel liegt. Anschließend geht es ins Haus der Rapska Torte. Diese berühmte Spezialität hat eine jahrhundertalte Tradition und gilt als kulinarisches Wahrzeichen der Insel. Im Weiteren gibt es eine Inselrundfahrt mit Besuch des Franziskanerklosters St. Eufemia aus dem 13. Jahrhundert. Besucht werden zudem das Fischerdorf Lopar, das für seinen »Paradiesstrand« bekannt ist, sowie die Plitvicer Seen im Nationalpark, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehören. Der Park besteht aus 16 terrassenförmig angeordneten Seen, die durch Wasserfälle miteinander verbunden sind. Weiters wird die Küstenstadt Novi Vinodolski mit ihrer malerischen Altstadt besucht sowie das Weingut Povlomir, das zur Weinprobe mit Verkostung einlädt. Weiter geht es nach Senj, eine der ältesten Städte an der oberen Adria mit herrlichem Panoramablick über die Stadt, das Meer und die Inseln.

- 5 x Übernachtung im ****Hotel Valamar Padova mit Frühstücks- und Abendbuffet (Wasser und Softdrinks beim Abendessen)
- Fährüberfahrt zur Insel Rab und zurück
- sämtliche Führungen inkl. Eintritt
- Weinprobe mit Verkostung in Novi Vinodolski
- Programm im Haus der Rapska-Torte
- deutschsprachige Reiseleitung im Hotel

Preis pro Person im Doppelzimmer 570 Euro, Einzelzimmerzuschlag 170 Euro.

Gültigen Personalausweis oder Reisepass nicht vergessen.

Verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 23. Oktober unter Tel. 08051 / 6404927 bei Emmi Mertel.

Abf. Rimsting: 7 Uhr Bushaltestelle Wirtshaus beim »Has'n«; Abfahrt Prien: 7.05 Uhr ehem. Metzgerei Moritz, 7.15 Uhr Busbahnhof, 7.20 Uhr Möbelhaus Palk und 7.30 Uhr Parkplatz Restaurant Alpenblick, Am Sportplatz. Die Rechnung kommt per Post oder per E-Mail. Reiseveranstalter und Busunternehmer Helmut Krumrey, Gruppe Mertel



ARBEITERWOHLFAHRT

AWO-Stammtisch

Der nächste Stammtisch zum Ratschen, Pläne schmieden und Gedanken austauschen findet am **Mittwoch, 12. November** um 18 Uhr im Gasthaus Wiesinger Bräu, Bernauer Straße 13b statt.

»Pflegebedürftig – was nun«

Die Infoveranstaltung findet am **Freitag, 17. Oktober** um 14.30 Uhr im Katholischen Pfarrsaal, Rathausstraße 1a, statt und bietet eine erste Orientierung und Unterstützung für Menschen, die von Pflegebedürftigkeit betroffen sind. Sie hilft, die ersten Schritte im Pflegefall zu bewältigen und gibt einen Überblick über Ansprechpartner und Pflegegrade. Der Experte Markus Fischer vom Medizinischen Dienst Bayern steht für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

AWO-Adventsfeier

Die AWO-Adventsfeier findet am **Freitag, 28. November** um 14 Uhr im Katholischen Pfarrsaal, Alte Rathausstraße 1a statt. Die AWO freut sich über zahlreiches Erscheinen und auf ein paar schöne gemeinsame Stunden bei Plätzchen, Kuchen, Glühwein. Musikalisch wird die Feier von der Musikschule Prien umrahmt.

AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«. Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt.

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr



Nirvana Nook
Jetzt neu in Prien:

Medizinische Fußpflege & wohltuende
Fußreflexzonenmassage!

Gönnen Sie Ihren Füßen die beste Pflege und neue Energie – sichern Sie sich Ihren Termin bei Nirvana Nook!

Wendelsteinstr. 6, Prien
0179-44 9999 7 + 08051-684 92 50
www.nirvananook.de

Antikes u. Kunst
An- & Verkauf · Komm.

HANS GEORG RÜBNER
Raumausstattermeister
St. Salvator 3 · 83253 Rimsting
Handy 01 74 / 6 12 23 93

Seriös, NRin su. im Zentrum
PRIEN kl. 1 Zi. Apptm.
(Rentnerin) 0151-25989319

**»Routinierte Hobby-Bratscherin sucht
Mitstreicher und Piano für (Klavier)quintett
(Schubert, Dvorak,..)« hmg50@t-online.de**

Reinigungskraft und Unterstützung Gartenarbeit in Prien gesucht

Wir suchen 2-3x jährlich Unterstützung für einen kleinen Garten in Prien sowie eine Hilfe im Haushalt/Putzkraft 1-2x monatlich.

Tel. 0151 – 56 06 1110



Pfarrfest trotz dem Regen

Zu viel Segen bringt Regen. Offensichtlich gab es beim Erntedank-Gottesdienst so viel Segen, dass das anschließende Pfarrfest vom Pfarrhof in den Pfarrsaal verlegt werden musste. Der war auch bis zum letzten Platz gefüllt und wie immer sorgte die Priener Blaskapelle für die musikalische Umrahmung. Für die wetterfesten Besucher gab es Pavillons zum Schutz gegen den Regen und auch die Grillmeister ließen sich davon nicht die gute Laune verderben und boten Fleisch und Würstl vom Grill sowie Backfisch

mit Kartoffelsalat an. Stark nachgefragt waren auch wieder die ukrainischen Spezialitäten, die Gemüsepfanne der Kolpingfamilie und die leckeren Kuchen mit einer Tasse Kaffee. *ber*



Foto: Berger



© Foto Berger

Das Pfarrfest musste aufgrund der Witterung in den Pfarrsaal verlegt werden, der bis auf den letzten Platz besetzt war. Viele Helfer sorgten wieder für beste Verpflegung und Unterhaltung.

AWO-Seniorenreise Erholung an der Adria

Auch in diesem Jahr organisierte der AWO-Ortsverein Chiemgau-West seine beliebte Erholungsreise für Senioren an die sonnige italienische Adriaküste. Ziel der zehntägigen Busreise war der bekannte Badeort Cesenatico, der 40 Teilnehmende – darunter auch einige Enkelkinder – herzlich willkommen hieß. Bei bestem Wetter genoss die Reisegruppe entspannte Stunden am Strand, gemütliche Spaziergänge

entlang der Promenade und gesellige Abende im Hotel. Die familiäre Atmosphäre und das abwechslungsreiche Programm sorgten für viele schöne Momente und neue Freundschaften. Alle Teilnehmer waren sich einig: Die Reise war ein voller Erfolg. Die Vorfreude auf die nächste AWO-Erholungsreise nach Cesenatico im kommenden Jahr ist bereits groß. *red*



Foto: AWO

Viele Senioren nahmen an der AWO-Reise mit viel Freude teil.

Tag der offenen Tür 25. Oktober 2025

ab 9:30 Uhr
mit offenem Klassenzimmer für
INTERESSIERTE an der Einschulung oder
am Quereinstieg ihrer Kinder

- Gewinnen Sie einen Einblick in die Waldorfpädagogik
- Stellen Sie Fragen zu Einschulung, Quereinstieg und Lehrplan
- Kommen Sie mit Lehrerinnen und Lehrern, dem Team der Mittagsbetreuung und Eltern ins Gespräch und lernen Sie unsere Schulküche kennen

Das Einzugsgebiet der Schule umfasst die Landkreise Rosenheim und Traunstein, ein eigenes Schulbusnetz sorgt für einen unkomplizierten Schulweg. Die Schüler werden auf den Waldorfabschluss, den Realschulabschluss und das Abitur vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Informationen unter:

www.waldorfschule-chiemgau.de · Tel. 08051 965589-0



Ministranten-Wallfahrt nach Rom

»Alles, was zu Rom gehört und diese Stadt zu etwas Besonderen macht, das haben wir gesehen. Voller Eindrücke, müde und mit großer Dankbarkeit sind wir wieder an den Chiemsee zurückgekehrt«, so informierte am Kirchen-Patroziniumstag »Mariä Himmelfahrt« der Ministranten-Betreuer Markus Möderl die Pfarrgemeinde über einen spannenden Ministranten-Ausflug nach Rom. Insgesamt 4.800 Ministranten aus der Erzdiözese München-Freising machten sich auf den Weg in die »Ewige Stadt«. Allein aus den Dekanaten Westliches Chiemsee-Ufer und Bad Endorf waren 115 Ministranten dabei, betreut wurden diese von Josef Huber und Conny Gaier. Markus Möderl fasste seine Reise-Eindrücke wie folgt zusammen: »Der Eröffnungsgottesdienst mit Bischof Wolfgang Bischof im Petersdom sowie der Abschluss-Gottesdienst in der

Kirche St. Paul vor den Mauern mit Kardinal Reinhard Marx gingen schon unter die Haut, beide Male wurden die großen Gotteshäuser allein von den Messdienern aus unserer Diözese gefüllt.« Weitere Aktivitäten waren die Kirchenbesuche in den Hauptkirchen »Maria Maggiore«, »Laterans-Basilika«, »Santissima Trinita die Monti« sowie der Besuch der wichtigsten touristischen Einrichtungen vom Colosseum über den Trevi-Brunnen bis zur Spanischen Treppe. Die notwendige Geduld, die aufgebracht werden musste bei den Wartezeiten, wurde belohnt mit viel Pizza und landestypischen Nachspeisen. »Dank der Spenden aus unseren Pfarrgemeinden, die wir an Weihnachten und an Ostern erhielten, konnten wir den Ministranten schöne und erlebnisreiche Tage bieten, dafür allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's Gott«, so Markus Möderl. *hö/red*



Foto: Markus Möderl

Die Ministranten waren beim Anblick des faszinierenden Inneren des Petersdoms begeistert.



scheck

Lackierung und
Unfallinstandsetzung

WIR STELLEN EIN!
FAHRZEUGLACKIERER M/W/D



Jetzt anrufen: 08051-4356
... oder einfach vorbeikommen!

Bernauer Straße 87 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 8051 4356 • Fax: +49 (0) 8051 4756
info@scheck-lackierung.de • scheck-lackierung.de

skihütte

das Sporthaus

Reit im Winkl

TRAILRUNNING

Bei uns findest Du
den perfekten Laufschuh,
für jedes Gelände!



HOKA
Mafate 5

HOKA
Speedgoat 6 w



salomon
Speedcross 6
GTX w

ALTRA
Lone Peak 9+



TRUE MOTION
Nevos Elements 3

LA SPORTIVA
Bushido III Ws



Sehr große Auswahl inklusive
kompetenter Fachberatung!

Tiroler Straße 2 • D-83242 Reit im Winkl
Tel.: +49 8640 796929-31
www.skihütte.net



PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

Gottesdienste

Mi	15.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Do	16.10.	14.00	Pfarrheim: Senioren Gottesdienst mit Krankensalbung
		18.25	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	17.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		15.30	Kursana: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Sa	18.10.	17.25	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	19.10.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier , musikalisch gestaltet von der Capella Vocale; J. S. Bach: Fantasie und Fuge g-Moll (BWV 542), Anton Bruckner: Locust iste, Giovanni P. da Palestrina: Missa Papae Marcelli
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistische Anbetung
Mo	20.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Di	21.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Mi	22.10.	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
Do	23.10.	18.25	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	24.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Sa	25.10.	17.25	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	26.10.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
Mo	27.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Di	28.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		14.00	AH St. Josef: Eucharistiefeier Segnung der neuen Hauskapelle
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Mi	29.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
Do	30.10.	18.25	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier (mit Segnung religiöser Gegenstände)
Fr	31.10.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		17.00	Taufkapelle: Oktober-Rosenkranz
		19.00	St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa	01.11.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier , anschließend Gräbersegnung
		10.00	Pfarrkirche: Hochamt , musikalisch gestaltet von der Chorschola; Gregorianik: Gaudeamus, Jus- torum animae, Missa de angelis, Coral-Credo III

So	2.11.	8.30	St. Salvator: Allerseelenamt , anschließend Gräbersegnung
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier (Allerseelen-Requiem), musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft, der Capella Vocale und Solisten; Gabriel Fauré: REQUIEM op. 48
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		19.00	Greimharting Kirche: Allerseelen-Rosenkranz
Mo	3.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di	4.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	5.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do	6.11.	9.00	Greimharting Kirche: Festgottesdienst zum Patrozinium , anschließend Leonhardiritt
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistische Anbetung und Gebet um geistliche Berufe
		18.45	Pfarrkirche: Eucharistischer Segen
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	7.11.	9.30	Pfarrkirche: Herz-Jesu-Amt
		18.00	Pfarrkirche: Feierliche Vesper mit Chor
Sa	08.11.	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	09.11.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
Mo	10.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		16.00	Pfarrkirche: Andacht zu St. Martin des Katholischen Kindergartens St. Irmingard mit anschließendem Martinsspiel am Marktplatz
Di	11.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	12.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do	13.11.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	14.11.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	Urschalling: Eucharistiefeier
Sa	15.11.	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Informationen und Veranstaltungen

Do	16.10.	14.00	Kirchweih – Seniorengottesdienst mit Krankensalbung im Pfarrheim
Sa	18.10.	15.00	Orgelführung in der Pfarrkirche Prien
So	19.10.	19.00	Vortrag von Pfarrer Lic. iur. can. Philipp Werner »Heiliges Jahr 2025 – Jahr der Hoffnung«, Geschichte und Hintergrund im Pfarrheim, mitorganisiert von der Kolpingfamilie
Do	23.10.	14.00	Senioren Ausflug nach Wasserburg , Abfahrt am Busbahnhof oder Sportpark
Fr	24.10.	17.00	Pfarrheim: Herbstküche (Kath. Jugend)
Sa	25.10.	9.00	Kirchweih-Pilgern von Wildenwart nach Kirchwald, dort Abschlussgottesdienst. Infos von Monika Freund, Tel. 3252
Di	28.10.	18.00	Trauergruppe im Pfarrheim, Anmeldung bei Claudia Buchner Tel. 08051 / 4945 oder Barbara Seemüller Tel. 0172 / 1377290
Do	30.10.–03.10.		Herbstfest in Valdarno unter Beteiligung der Kolpingfamilie
		14.00	Literatur am Nachmittag (Seniorenrunde)
Di	11.11.	9.30	Meditative Tänze im Pfarrheim
		15.00	Trauercafé im Pfarrheim
Do	13.11.	14.00	»Leben nach dem Tod« (Seniorenrunde)
Fr	14.11.	17.00	Pfarrheim: »Kino« (Kath. Jugend)

Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung,

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind
in den **Pfarrverbands-Nachrichten** ersichtlich, die in den Ortskirchen
aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051 / 1635 · Fax 08051 / 61282
E-Mail: Pfarrramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- So 19.10. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Mirko Hoppe
So 26.10. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Mirko Hoppe
So 02.11. 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl**
mit Pfr. Claudio Boning
So 09.11. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Martin Zöbeley
Do 13.11. 17.00 **Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene**
in der Kursana Residenz
So. 16.11. 09.30 **Gottesdienst** mit Pfr. i.R. Reinhold Seibel

Gruppen & Kreise im Evangelischen Gemeindezentrum

- Di 11.11. 14.00 **Treffen des Kultur Cafés**,
Lichtbildvortrag »Peru« Dr. Peters-Wolters
Do 23.11. 19.30 **Treffen der Männergruppe** zum Thema
»Altwerden als Herausforderung«
Do 13.11. 10.00 **meditative Tänze** mit Gisela Conrad,
Beitrag 11 Euro
Jeden 16.30 **Qigong** mit Barbara Hauter
Donnerstag -17.30 Info: barbara.hauter@jetztqigong.de

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:
www.prien-evangelisch.de

Start der Proben der Kinderkantorei

Die Proben für das diesjährige Weihnachts-Musical starten am
Freitag, 17. Oktober und finden wöchentlich (außer in den Herbst-
ferien) zu folgenden Zeiten statt.

15.45 – 16.45 Uhr alle Kinder ab vier Jahren
bis inklusive sechste Klasse
17.00 – 18.00 Uhr alle Jugendlichen ab der siebten Klasse

Voranmeldung per E-Mail an weihnachtsmusical-prien@gmx.de
mit Namen, Vornamen und Alter sowie einer Telefonnummer der
Eltern. Zur Probe bitte einen Schnellhefter für die Noten mitbrin-
gen. Leitung Janina Pudenz.

Samstag, 18. Oktober, 18 Uhr, Christuskirche

»Sinfonischer Glanz und Geigenzauber«

Brotkonzert mit dem Orchester »Isar Philharmonie München«

J. Haydn – Sinfonie Nr. 52 c-moll
H. Wieniawski – Légende op. 17
V. Monti – Csardas (Solist Violine: Tassilo Probst)
F. Schubert – Sinfonie Nr. 5 B-Dur

Leitung: Peter Riehm
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Sonntag, 26. Oktober, 19 Uhr, Christuskirche

»Delta X Lux Fabula«

Wolfgang Netzer – Kompositionen,
Gitarren/Oud/Irish Bouzouki/Mandocello
Manuel Schubert – klassische Gitarre

Infos: www.wolfgangnetzer.de oder YouTube »Wolfgang Netzer«
Eintritt: 12 Euro



Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

Gottesdienste

- Do 16.10. 20.00 **Gottesdienst**
mit Bezirksvorsteher Thomas Stampf
So 19.10. 9.30 **Gottesdienst** mit Bischof Hepp in Rosenheim,
Gemeinde Prien ist eingeladen
Do 23.10. 20.00 **Gottesdienst**
So 26.10. 9.30 **Gottesdienst**
Do 30.10. 20.00 **Gottesdienst**
So 02.11. 9.30 **Gottesdienst** zum Gedenken Verstorbener
Do 06.11. 20.00 **Gottesdienst**
So 09.11. 9.30 **Gottesdienst**
Do 13.11. 20.00 **Gottesdienst**

Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036 / 6740267 · www.rosenheim.feg.de



Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 19.10. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
So 26.10. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klemm
So 02.11. 10.00 **Gottesdienst** mit Eric Lah
So 09.11. 10.00 **Gottesdienst** mit Martin Kahles

Haus-Bibelkreise

- Prien** donnerstags, 10 Uhr (08051 / 9656112)
Rimsting donnerstags, 20 Uhr (08036 / 6740267)
Bad Endorf montags, 19.30 Uhr (08053 / 6031797)



Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der
Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche



Gottesdienste

- Sa 01.11. 14.00 **ALLERHEILIGEN**
Friedhof: **Ökumenische Andacht**
mit Gräbersegnung
Fr 31.10. 19.00 **Ökumenischer Gottesdienst**
zum Reformationstag
Neuapostolische Kirche
Eine schöne Tradition ist in den vergangenen
Jahren entstanden: Den Tag der Trennung als
Tag der Einheit zu feiern.
Mi 12.11. 19.30 **Ökumenischer Stammtisch**
in der Sportgaststätte Alpenblick



Weitere Ökumenische Termine auf der Homepage der
ACK Chiemsee unter: www.ack-chiemsee.de

Montag, 13.10., 19.30 Uhr, Erlöserkirche Breitbrunn

Hagios-Friedensinitiative

»Mit den Hagios-Friedensgesängen können sich Resonanz-Räu-
me öffnen, die Kraft und Klarheit spenden, um friedensstif-
tend zu wirken. Denn ein äußerer Friede wird, davon bin ich
fest überzeugt, nur durch einen inneren Frieden möglich sein.
Dazu sind Stille und Anbindung an das »Heilige« für mich essen-
ziell« sagt Helge Burggrave. Mitglied im Hagios-Friedenskreis
(www.hagios.net)



Winterlieder mit Sternschnuppe

Sternschnuppe-Lieder sind aus den Kinder- und Wohnzimmern längst nicht mehr wegzudenken. Am Samstag, 29. November laden die bekannten Kinderliedermacher Margit Sarholz und Werner Meier zu einem gemütlichen Konzert für die ganze Familie in den Chiemsee Saal ein. Mit ihrer lockeren Mischung aus still-verschmitzten Liedern und schmunzel-leichten Geschichten verzaubern sie im Nu Eltern wie Kinder und nehmen alle mit auf eine stimmungsvolle Reise in die Sternschnuppe-Winter-Weihnachts-Welt. Da riecht's auf einmal nach Omas Bratäpfeln und schon ein bisschen wie Weihnachten. Aber vorher kommt erst noch der Nikolaus. Was der wohl alles in seinem goldenen Buch stehen hat? Beginn ist um 15 Uhr, Einlass in das Foyer ab 14 Uhr, in den Saal ab 14.30 Uhr. Empfohlenes Mindestalter vier Jahre, Dauer zirka 90 Minuten mit Pause.



Winterlieder mit Sternschnuppe - ein Familien-Konzert, das gut tut im vorweihnachtlichen Trubel.

Karten für Kinder (bis 14 Jahre) 10 Euro, für Erwachsene 14 Euro im Ticketbüro Prien, Telefon 08051 / 965660, ticket-service@tourismus.prien.de sowie an allen München Ticket Verkaufsstellen. Tageskasse (2 Euro Aufschlag) ab 14 Uhr. Ermäßigte Karten für Schwerbehinderte und Rollstuhlfahrer (die Begleitperson ist frei) gibt es ausschließlich im Ticketbüro Prien.

Infos unter tourismus.prien.de.

red

Haus für Kinder Marquette Ende und Anfang

Im Rahmen des »Rauswurfs« der großen Kindergartenkinder und neuen Grundschüler im bereits angebrochenen Schuljahr 2025/26 wurde im Juli die langjährig Mitwirkende und zuletzt auch Vorsitzende des Elternbeirats Steffi Meyborg verabschiedet, die zu jeder Tageszeit sich für das Wohl der Kinder eingesetzt hat. Zudem wurden alle Neuen begrüßt, die die Marquette-Fami-

lie personell, aber auch durch die Kinder und das elterliche Mitwirken unterstützen. Einen besonderen Glückwunsch wurde Christine Heindl ausgesprochen, die die Leitung des Hauses übernimmt. Ebenso wurde die neue stellvertretende Leitung Vanja Kohlhaus begrüßt. Alle wurden herzlich willkommen geheißen – auf ein erfolgreiches neuen Kindergarten- und Krippenjahr 2025/26.



Foto: Marquette

(v. li.) Die neuen und »alten« Elternbeiräte Anna Aleskina, Luitpold Müller, Stefanie Meyborg, Helen Riegler mit der Leiterin Christine Heindl.

vb-rb.de/sparwoche



Sparwoche in Prien
27.10. - 31.10.2025

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Freu Dich auf tolle Geschenke und ein spannendes Gewinnspiel. Außerdem erwartet Dich unser Sparwochen-Angebot mit erstklassigen Zinskonditionen! Komm mit Deinem Sparschwein vorbei und hol Dir Deine Belohnung ab! Wir freuen uns auf Dich.

meine Volksbank
Raiffeisenbank eG



Neues aus dem Kinderhaus Wildenwart



Foto Johanniter-Kinderhaus

»Wenn ich könnte, würde ich jetzt am liebsten Bagger fahren,« wünschten sich die Jüngsten mit Blick in den Garten.

Endlich füllt sich das neue Johanniter-Kinderhaus im Frasdorfer Ortsteil Wildenwart mit Leben: Nach einer Woche des Kennenlernens im Team, pädagogischer Vorarbeit und vielen neuen Infos starteten am 8. September die ersten Kinder aus dem Gemeinden Frasdorf und Prien mit der Eingewöhnung. Kleine Forscher spielen, probieren aus, erkunden die tollen Räume – und das neue Team lernt mindestens genauso viel wie die Kinder. Dass die Bauarbeiten am Innenausbau des Gebäudes und den Außenanlagen noch nicht ganz abgeschlossen sind, macht den Kindern nichts aus. Für sie ist es ein spannendes Erlebnis, die Baustelle aus sicherer Distanz zu beobachten. So verfolgen Kinder

und Team gemeinsam, wie sich dieses Haus zu einem wundervollen Ort entwickelt, an dem Große und Kleine die Welt entdecken können. Während die Räume Tag für Tag bunter werden, wächst auch das motivierte Team Stück für Stück zusammen. Es wird gelacht, hier und da improvisiert und die ersten Eingewöhnungen erfolgreich gemeistert – ganz an den Bedürfnissen der Kinder orientiert. So fühlt sich ein guter Start an. Eines ist sicher: Dieses Haus wird ein Ort voller Abenteuer, Geschichten und neuer Freundschaften. Und bis die letzten Räumlichkeiten fertiggestellt sind, gibt es viele Gelegenheiten, zu einem Haus zusammenzuwachsen – als Gemeinschaft, als Miteinander. *red*

Samstag, 25. Oktober, 9.30 Uhr, Bernauer Straße 34

Waldorfschule öffnet die Türen

Am Samstag, 25. Oktober öffnet die Freie Waldorfschule Chiemgau ihre Türen. Zwischen 9.30 und 14 Uhr gibt es für interessierte Familien die Möglichkeit, gelebte Waldorfpädagogik kennenzulernen. Zweifacher Fremdsprachenunterricht ab der ersten Klasse? Was ist Eurythmie? Welche Abschlüsse können erworben werden? Für diese und alle anderen Fragen gibt es an diesem Tag die Gelegenheit, in der Atmosphäre des Schul-

hauses an der Bernauer Straße 34 Antworten zu finden. Auch die Schulküche präsentiert sich. Eine Führung durch das Schulhaus und über das Schulgelände gibt einen umfassenden Einblick. Interessierte am Quereinstieg von Schülern sind ebenfalls herzlich willkommen. Weitere Informationen findet man unter www.waldorfschule-chiemgau.de oder auf dem Instagram-Kanal. *red*

Der »Steinberger« ist wieder da! KUNSTDRUCK KALENDER 2025



»Kalendergeschichten

Augenblicke zum Verweilen«

Format: 297 x 210 mm

Preis: 17 €

Erhältlich bei

RIEDER-Druckservice GmbH,
Hallwanger Straße 2, Prien



**PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
UM-/AN-/AUSBAU
FLIESEN-/ZIMMERERARBEITEN**

**Bauunternehmung & Ingenieurbüro
Memminger GmbH** · Marquartstein
Tel.: 086 41/83 72 · www.memminger-bau.de



MAURER & ZIMMERER GESUCHT!



Nirvana Nook
Wellness- und Gesundheitsstudio

Kostenlose Erstberatung!



**Dein Wohlfühlort -
NEU in Prien am Chiemsee!**

- **CRYO:ONE+** - Revolutionäre Kältekammer für schnelle Regeneration, Schmerzlinderung und Wohlbefinden bei -87°C.

- **RedWave Plus** von **wellsystem** kombiniert revitalisierendes Rotlicht und tiefenwirksames Nahinfrarot. Für mehr Regeneration, Vitalität, natürliche Longevity und neue Lebensqualität. Wissenschaftlich fundierte Photobiomodulation – spüren Sie den Unterschied!



- **IHHT von Mitovit®** - Effektives Intervall-Hypoxie-Training zur Steigerung Ihrer Energie, Zellgesundheit und Leistungsfähigkeit.

Für Sportler, Berufstätige mit hohem Stress und alle, die ihre Gesundheit aktiv stärken und regenerieren möchten.

...sowie Lymphmassage, EMP Chair Beckenbodentraining und medizinische Fußpflege.

Termine nach Vereinbarung!

Wendelsteinstr. 6, 83209 Prien am Chiemsee
+49 179 44 9999 7 + 08051 684 92 50
info@nirvananook.de / www.nirvananook.de



Drucksachen & Stempel
RIEDER
Druckservice
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de



PRIENER TERMINKALENDER

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051 / 69050 · www.tourismus.prien.de



- Mi 15.10. 19.00 Alpenblick, Clubraum 4: **JIN SHIN JYUTSU – Strömen**
Mi 12.11. Durch Auflegen der Hände wird der Energiefluss zum »Strömen« gebracht und Körper, Geist und Seele harmonisiert
Info unter: info@jsj-birgitschelle.de
- Do 16.10. 18.00 Praxis für gesunde Ernährung: **BEEREN, KRÄUTER UND GEWÜRZE für ein starkes Immunsystem**
Brigitte Huber stellt Rezepte vor und informiert über ein starkes Immunsystem. Info unter: bmhuber@gmx.net
- Fr 17.10. 08.30 Chiemsee Saal: **KINDER- und JUGENDTHEATER-FESTIVAL**
So 18.10. 10.00 Vom Verband freier Kinder- und Jugendtheater Bayern mit Vorstellungen, Workshops, Schauspiel, Tanz, Hörtheater, Musik oder Freestyle-Rap sowie einer Podiumsdiskussion. Eintritt frei Infos unter festivalprien@gmail.com
- Fr 17.10. 14.30 Pfarrsaal Katholisches Gemeindezentrum
PFLGEBEDÜRFTIGKEIT – WAS NUN?
Der Experte des Medizinischen Dienstes Bayern Markus Fischer informiert über die Voraussetzungen für einen Pflegegrad und die Unterstützungs- und Entlastungsleistungen.
- Fr 17.10. 17.30 Alpenblick, Clubraum 4: **SALSA CUBANA ANFÄNGER**
Fr 14.11. mit Leonardo Vallejo Rancol. Spezielle Schritt- und Körperbewegungen werden mit viel Spaß geübt, fortlaufend jeweils vier Abende. Info unter salsa.leonardo.vallejo@gmail.com
- Fr 17.10. 19.30 Alpenblick, Clubraum 4
Fr 14.11. **SALSA CUBANA FORTGESCHRITTENE**
mit Leonardo Vallejo Rancol, fortlaufend jeweils vier Abende
Info: salsa.leonardo.vallejo@gmail.com
- Fr 17.10. 19.00 Schützenwirt Prien: **KONZERT mit »Kupfadache«**
Infos unter www.kupfadache.de. Eintritt frei, »da Huad geht rum«. Reservierung unter Tel. 08051 / 2701.
- Fr 17.10. 19.30 Kulturraum Prien: **FUSIONEN mit Stefan Gineiger am Klavier und Thomas Walker (Hypnose)**. Eintritt frei.
Info unter thomas.walker@befreiungundheilung.de
- Fr 17.10. 20.00 Stadel Am Roseneck
ANDROMEDA MEGA EXPRESS ORCHESTRA
Mit dem zehn- bis zwölfköpfigen Berliner Ensemble unter Leitung von Daniel Glatzel: Jazz und Klassik. Gebühr 30 Euro.
Infos unter konzerte@salon21-prien.de.
- Sa 18.10. 10.00 Treffpunkt am Gästehaus Schwarz
WALDBADEN mit Andreas Stephan
mit entspannenden Körper- und Achtsamkeitsübungen am Rande des Aussichtsplatus Herrnberg. Infos unter wald-baden-stephan.de. Preis: Erwachsene 23 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 21 Euro, Anmeldung erforderlich im Tourismusbüro, www.tourismus.prien.de.
- Sa 18.10. 14.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz
WILDKRÄUTERWANDERUNG im Eichental
Mit der Wildkräuter-Pädagogin Irmengard Linder Wildpflanzen kennen lernen und wie man sie verwendet in der Küche und für heilsame Anwendungen.
Gebühr 26,50 Euro. Infos unter tourismus.prien.de
- Sa 18.10. 15.00 Katholische Pfarrkirche: **ORGELFÜHRUNG**
Anlässlich des 30. Weihejubiläums der Woehl-Orgel. Kirchenmusiker Bartholomäus Prankl erklärt die Funktionsweise und beantwortet Fragen. Treffpunkt 15 Uhr am südlichen Turmaufgang (außerhalb der Kirche). Die Führung dauert rund eine Stunde. Keine Anmeldung.
- Sa 18.10. 18.00 Evangelische Christuskirche
BROTKONZERT Sinfonischer Glanz und Geigenzauber
mit dem Orchester »Isar Philharmonie München«, J. Haydn: Sinfonie Nr. 52 c-Moll, H. Wieniawski: Légende op. 17, V. Monti: Csardas, Solist Violine: Tassilo Probst, F. Schubert: Sinfonie Nr. 5 B-Dur, Leitung: Peter Riehm, Eintritt frei. Infos unter pfarramt.prien@elkb.de
- So 19.10. 10.00 Katholische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
30 Jahre Woehl-Orgel – FESTGOTTESDIENST
- So 19.10. 10.00 Praxis Psychologische Astrologie Joachim Wurster
Steht die Liebe in den Sternen? Wie die Astrologie in der Liebe und Partnerschaft hilfreich sein kann. Für Singles und Paare, Anmeldeschluss 13. Oktober, kontakt@astrologie-chiemgau.de. Beitrag: 77 Euro
- So 19.10. 14.00 Alpenblick, Clubraum 4
26.10. **WORKSHOPS BACHATA**
02.11. Grundschrte und Figuren verschiedener Levels.
09.11. Gebühr 40 Euro. Infos: www.kneippvereinprien.de
- Mo 20.10. 18.00 Eichental: **GEH-HIRN IN BEWEGUNG**
Schritt für Schritt das Gehirn in Bewegung bringen und entspannen bei einem einstündigen achtsamen Spaziergang in der Natur. Anmeldung erforderlich bei Birgitt Sironi 0157 / 51579066. Info: www.gehirnwellness.de.
- Di 21.10. 19.00 Praxis Psychologische Astrologie Joachim Wurster
Was hat der Skorpion außer seinem Stachel?
Sich selbst und andere besser verstehen durch die Astrologie. Maximal fünf Teilnehmer, Anmeldung: kontakt@astrologie-chiemgau.de, Beitrag: 25 bis 35 Euro, Anmeldeschluss 13. Oktober.
- Mi 22.10. 19.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **HOSPIZ-GRUNDKURS**
Infos und Anmeldung Tel. 08031 / 71964 oder 08051/ 963696, bueror@hospiz-prien.de, Gebühr 90 Euro
- Do 23.10. 19.00 Heimatmuseum: **Blattl im Wind – HERBST-HOAGASCHT**
Mit den Priener Verserlschreiber Heidemarie Huber, Helga Kohn, Lothar Rechberger, Sepp Obermüller und Ernst Reiter und ihren Gedichten und Geschichten, begleitet vom Harfenduo Fischer. Eintritt frei, gerne Spenden. Keine Platzreservierungen, frühzeitiges Erscheinen empfohlen.
- Fr 24.10. 19.00 Ludwig-Thoma-Gymnasium
MOZARTS LETZTES REQUIEM
Andreas Schwankl liest aus »Mozarts letztes Requiem« von Jago Prinz mit kammermusikalischer Musik in Auszügen, musikalische Leitung Judith Triffelner-Spalt. Gebühr 15 Euro, Infos unter info@allegro-con-brio.de
- Sa 25.10. 09.00 Stippelwerft: **RAMADAMA am Chiemsee Ufer**
Mit der Umweltreferentin Angela Kind und dem Ordnungsamt. Info unter angela.kind@kabelmail.de
- Sa 25.10. 11.45 Treffpunkt Dampfersteg Chiemsee-Schiffahrt
KÖNIG LUDWIGS »BUNTE WÄLDER«
Herbstwanderung rund um die Herreninsel mit Picknick an der »Paulsruh«. Nach dem Picknick geht es zurück zum Anleger. Eintritt frei.
Info unter supe.ka@t-online.de, Tel. 08051 / 7790
- Sa 25.10. 19.00 Schützenwirt Prien
KONZERT »Das einzige neopathetische Orchester«
Mit Liedern der Vorkriegszeit aus den »wilden« Zwanzigern, die vor Liebe und Sehnsucht, Schmerz und Romantik strotzen. Eintritt frei, »da Huad geht rum«. Reservierung unter 08051 / 2701
- Sa 25.10. 19.00 Chiemsee Saal
MOZART/BEETHOVEN – KONZERT für Bläserquintett
der Bayerischen Staatsoper München, u. a. mit dem Klavierquintett von Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt frei. Info unter www.tourismus.prien.de
- So 26.10. 19.00 Evangelische Christuskirche: **DELTA X »LUX FABULA**
Wolfgang Netzer (Komposition, Gitarre/Oud/Irish Bouzouki/ Mandocello), Manuel Schubert (klassische Gitarre). Infos über www.wolfgangnetzer.de, YouTube »Wolfgang Netzer«. Gebühr 12 Euro. Infos unter pfarramt.prien@elkb.de.
- So 02.11. 10.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
GABRIEL FAURE: Requiem op. 48
im Gottesdienst mit der Kirchenmusik Mariä Himmelfahrt in der frühen »Kirchenfassung« von 1889 für Chor, Solisten und Orgel. Mit Capella Vocale, Jenavieve Moore-Steiner (Soprano), Thomas Schütz (Bariton), Aaron Voderholzer (Orgel), Bartholomäus Prankl (musikalische Leitung)
- So 02.11. 10.30 Chiemsee Saal
»BAROCK ROCKS – ROCK MEETS KLASSIK«
Benefizkonzert des Jugendorchesters »Die Telemänner« Die zwölf- bis 18-jährigen Musiker treten mit Streichern, Klavier/ Spinett und Schlagwerk auf, um die barocke Musik in unsere heutige Zeit zu übersetzen. Eintritt frei. Spenden erbeten (für »Leben mit Handicap« und Hospizverein).
- Di 04.11. 19.00 Praxis Psychologische Astrologie Joachim Wurster
ASTRO-SALON
Welche Energien wirken derzeit und wie können sie interpretiert werden? Keine Vorkenntnisse erforderlich. Eintritt 10 Euro, Infos unter kontakt@astrologie-chiemgau.de
- Sa 08.11. 14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**
Reparieren statt wegwerfen, Hilfe zur Selbsthilfe, Infos unter kontakt@repaircafe-prien.de



- Sa 08.11. 19.30 Chiemsee Saal: **BEST OF HATTINGER – für dich soll's blaue Bohnen regnen**
Ein humorvolle Krimilesung mit dem Autor der Krimireihe »Hattinger« Thomas Bogenberger sowie Uli Bauer mit mörderisch guten Songs. Karten ab 19 Euro im Ticketbüro Prien und an allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Ermäßigte Karten für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 70 Prozent und Rollstuhlfahrer nur im Ticketbüro Prien. Eingetragene Begleitpersonen frei. Einlass ins Foyer ab 18.30 Uhr, Abendkasse (2 Euro Aufschlag) ab 18.30 Uhr.
- So 09.11. 10.00 Marktplatz
KATHREIN-MARKT und verkaufsoffener Sonntag
Der Einzelhandel hat 12 bis 17 geöffnet. 65 Fieranten bieten rund um den Marktplatz ihre Waren bis zum Einbruch der Dunkelheit an. Das Heimatmuseum hat von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Mit Kinderkarussell. Kostenloses Parken.
- So 09.11. 15.00 Augustiner-Chorherrenstift, Bibliothekssaal
INSEL-KONZERTE, Kammermusik auf Herrenchiemsee VI
Kate Maloney (Violine), Christoph Vandory (Viola) und Mona Asuka (Klavier) spielen das Horntrio Op. 40 von Johannes Brahms in der Fassung mit Bratsche statt Naturhorn.
– ausverkauft –
- So 09.11. 17.00 Evangelisches Gemeindezentrum
SINNGEWINN »Netzwerk Alleinlebende Chiemgau«
Singles treffen sich, um verschiedene Themenabende zu gestalten. Angegliedert an die Evangelische Kirche, offen für alle Glaubensrichtungen. Infos unter www.sinngewinn.com. Uhrzeiten können variieren, bitte informieren. Eintritt frei.
- Di 11.11. 11.00 Praxis Psychologische Astrologie Joachim Wurster
Der Sonne-Mond-Zyklus – heilende Power
Durch das Zusammentreffen von Sonne und Mond beginnt ein besonderer Zyklus, der mit dem Neumond beginnt und mit dem Vollmond seinen Höhepunkt erreicht. Keine Anmeldung
- Di 11.11. 19.30 Kulturraum Prien
INSPIRATIONEN, Seelenplan schnuppern
Zugang zu unbewussten Ressourcen und Urkräften finden. Eintritt 10 Euro, Infos unter www.kulturraum-prien.de
- Sa 15.11. 18.00 Wendelsteinpark: **ERÖFFNUNG DER EISFLÄCHE**
18 Uhr Eröffnung durch den Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich. Ab 18.15 Uhr Partytime mit DJ High-Tower. Für wärmende Getränke und Leckereien ist gesorgt. Infos unter www.tourismus.prien.de/prien-on-ice.
- Sa 15.11. 19.00 Schützenwirt Prien: **KONZERT mit »Mind to Soul«**
Mit Latin, Folk, Jazz, Soul, Klezmer und Hits von Sade, Dire Straits, Jobim. Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Reservierung unter 08051 / 2701
- Sa 15.11. 19.30 König Ludwig Saal
HERBSTKONZERT des Chiemgau-Orchesters
Mit »Bolero« von Maurice Ravel; mit Harfenistin Verena Meurers-Zeiser, musikalische Leitung Matthias Linke. Karten 28 Euro im Ticketbüro Prien und bei allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Einlass Abendkasse ab 18.30 Uhr. Ermäßigte Karten Schüler/Studenten/Schwerbehinderte nur im Ticketbüro Prien.
- Sa 15.11. 20.00 Stadel am Roseneck
CHRISTIAN-ELSÄSSER-QUINTETT »The Move«
Nils Klein (Saxophon), Tim Collins (Vibraphon), Christian Elsässer (Piano), Henning Sieverts (Kontrabass) und Fabian Arends (Schlagzeug) mit Kompositionen des Bandleaders. Gebühr 28 Euro. Infos unter konzerte@salon21-prien.de.

AUSSTELLUNGEN

- ab 08.10. Galerie im Alten Rathaus: **STELLNER & SCHÜLER**
Stellner & Schüler ist eine Bestandsaufnahme und ein Blick in die Zukunft und eine Erinnerung an gemeinsames Bemühen. Es werden ältere und neuere Arbeiten gezeigt. Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr, Eintritt 8 Euro, Personen bis einschließlich 21 Jahre haben freien Eintritt
- Fr und Sa Kronast-Haus: **SAMMLUNG ABÉ**
Hugo Kauffmann & ausgewählte Chiemsee Maler
Öffnungszeiten: Fr + Sa 17 bis 19 Uhr, Eintritt frei
- bis 09.11. Heimatmuseum: **ANGESAMMELT – das Sammlungskonzept des Museums Prien im Spiegel von Neuerwerbungen**
Eintritt frei. Öffnungszeiten: täglich außer Mo 13 bis 17 Uhr Allerheiligen geschlossen

REGELMÄSSIGES AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag**
19.00 – 20.00
Schwimmbad im Medical Park Kronprinz
WASSERGYMNASTIK vom Kneipp-Verein mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. Infos unter 0160 / 6661468. Eintritt: 7 Euro für Gäste, 5 Euro für Mitglieder, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Montag**
Jeden Donnerstag
19.00
Alpenblick, Sportplatz 2:
YOGA HARMONIE von Seele und Körper
mit Viktoria Voropai. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 / 72644084 oder Viktoria.voropai@gmail.com.
- Jeden Dienstag**
10.00
Alpenblick, Sportplatz 2: **AI-QI QIGONG**
mit Leo Führen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 53203323 oder leofuehren@gmail.com. Gebühr: 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag**
11.00 – 11.45
Prienavera Erlebnisbad: **AQUA FIT**
Offener Kurs ohne Anmeldung mit Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitnessselementen. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler. Regulärer Eintritt. (außer bayerische Feiertage und Schulferien)
- Jeden Mittwoch**
10.00
Treffpunkt Beilhackparkplatz: **SENIOREN-WANDERGRUPPE**
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkauf.
- Jeden Mittwoch**
11.00 – 13.00
Treffpunkt Wanderparkplatz Atzing: **SEGWAY Panoramatour**
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0176 / 60387731, Gebühr 69 Euro.
- Jeden Mittwoch**
19.00
Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2: **PILATES & YOGA**
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646. Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch**
19.00 – 20.00
Klink St. Irmingard: **WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK**
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden Samstag**
10.00
Alpenblick, Sportplatz 2: **QIGONG der vier Jahreszeiten**
mit Ljubinka Zückert. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 07526452 oder l.k.zueckert@t-online.de. Gebühren 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- Jeden Montag**
18.30 – 20.00
Haus des Gastes, Erdgeschoss
CONVERSACIÓN CON ERIKA
Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken. 15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos. Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>
- Jeden Freitag**
7.00 – 12.30
Marktplatz zwischen Pfarrkirche und Heimatmuseum
GRÜNER MARKT
Mit frischen regionalen Produkten und Speisen (ab KW 47 in der Wendelsteinstraße).

Stand: 25.09. – Änderungen vorbehalten

Redaktions- & Anzeigenschluss für die November-Ausgabe

Montag, 3. November

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de

Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

Redaktion:

Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 30898-24
Mobil 0175 / 1827546
Fax 08051 / 30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

Anzeigenannahme + Druck:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 1511
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022
www.priener-marktblatt.de

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück
Postwurfsendung an alle Haushalte



ENGEL & VÖLKERS

**IMMOBILIEN - Kompetenz seit mehr als 48 Jahren -
in der Region Chiemgau und Rosenheim seit 24 Jahren**

**Vertrieb von Neubauprojekten und Entwicklung von Baugrundstücken
Vertrieb von Wohn- und Gewerbeimmobilien**

Unser Service

- laufende Marktanalyse als Basis unserer Markteinschätzung
- realistische Marktpreiseinschätzung für unsere Auftraggeber
- Erstellung hochwertiger Photographien zur Objektvermarktung
- 360° Raumpräsentation, virtuelle Besichtigung
- Drohnenaufnahmen, wenn vorteilhaft
- professionelle Grundrissdarstellung
- Energieberatung/Energieausweis durch langjährigen Kooperationspartner für Bestandskunden und Neubauten
- Secret Sale über unser weltweites Netzwerk, wenn von Vorteil
- Privat Office in London, Netzwerkvermarktung hochwertiger Immobilien
- VIP Mailing zum diskreten Versand an einen ausgewählten Kundenkreis
- Präsenz auf allen relevanten Internetplattformen inklusive eigener E&V Plattform
- laufende Suchmaschinenoptimierung, social media Kanäle
- Begleitung des Vermarktungsprozesses bis zur Kaufpreiszahlung und Übergabe
- Liquiditätsanalyse vor dem Verkauf, Bonitätsprüfung
- Vermittlung passender Finanzierung über Engel & Völkers Finance
- eigenes E&V Lifestyle-Magazin GrundGenug mit ausgewählten Immobilien weltweit
- Empfehlungen von Handwerksfirmen aus der Region

Unser Netzwerk

- über 1000 Standorte weltweit
- auf 5 Kontinenten in über 35 Ländern
- über 16.700 Mitarbeiter unter der Marke Engel & Völkers
- 2024 / Markencourtageumsatz 1,24 Mrd. EUR



Engel & Völkers Chiemsee
Tel. +49 8051 96 74 60
chiemsee@engelvoelkers.com

Engel & Völkers Rosenheim
Tel. +49 8031 235 63 86
rosenheim@engelvoelkers.com

Gerne sind wir auch außerhalb unserer Geschäftszeiten für Sie erreichbar

www.engelvoelkers.com/de/de/chiemsee